

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 137 SGB V



Gesamtauswertung 2015

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

lokale Schlaganfallstation

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 112 i. V. m. § 137 SGB V

Hinweise zur Auswertung QS Schlaganfall

Erfasst wurden alle vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht zum Erfassungsjahr 2015 übermittelten Datensätze aus Krankenhäusern bzw. Standorten (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 1699). 41686 Datensätze wurden insgesamt geliefert, davon waren insgesamt 41677 Datensätze fehlerfrei und 38862 Datensätze aus 141 Kliniken im Sinne der Einschlusskriterien auswertbar. Eine statistische Auswertung von Datensätzen erfolgte für alle Behandlungsfälle mit Angabe: „Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien“.

Alle teilnehmenden Einrichtungen erhielten für das Qualitätssicherungsverfahren Schlaganfall eine klinikindividuelle Einzelstatistik, in der die Werte des Krankenhausstandortes den Gesamtergebnissen für Baden-Württemberg gegenübergestellt sind. Die vorliegende Auswertung aggregiert die Ergebnisse eines Versorgungsniveaus, in diesem Fall die der **lokalen Schlaganfalleinheiten**, um den Häusern einen Vergleich in ihrer Versorgungsgruppe zu ermöglichen.

Die bereinigte* Dokumentationsrate 2015 im Leistungsbereich Schlaganfall (80/1) betrug für Baden-Württemberg 98,68 %.
(* d. h., Überdokumentationen wurden nicht berücksichtigt)

Aufbau Ihrer Einzelauswertung:

Basisauswertung

Der Basisteil stellt vor allem eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus der Fragensammlung dar, meist ohne weitere Verknüpfung. Dort wo absolute und relative Häufigkeiten wegen des Dateninhalts nicht dargestellt werden können (z. B. Häufigkeit von Funktionstherapien) ist die Darstellung in Medianen gewählt worden. Dies ermöglicht gegenüber den Durchschnittsangaben zusätzlich eine bessere Identifizierung von Ausreißern und damit ein repräsentativeres Bild der „üblichen“ Werte. Mit dieser Auswertungsform wird zunächst eine Orientierung im Zahlenwerk gegeben; eine Bewertung anhand von Referenzbereichen findet hier nicht statt.

Qualitätsmerkmale

Im zweiten Teil der Auswertung werden Qualitätsmerkmale berechnet, die eine statistische Kennzahl darstellen und noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität erlauben. Die Definition der Qualitätsziele und die Auswertung der Merkmale erfolgte auf Beschluss der Facharbeitsgruppe Schlaganfall in Baden-Württemberg. Seit 2007 ist das gesamte Auswertungskonzept an die Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfallregister (ADSR e. V.) angeglichen, sodass grundsätzlich auch länderübergreifende Krankenhausvergleiche möglich sind. Inwieweit die Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsindikatoren (nach möglichen Anpassungen der Berechnungsregeln) mit den Vorjahreswerten vergleichbar sind, kann auf unserer Homepage (www.geqik.de) in der Rubrik QS-Schlaganfall – Qualitätsindikatoren der sogenannten QI-Datenbank entnommen werden.

Als neue Indikatoren wurden nach Vorlage der Weiterentwicklungen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfallregister (ADSR e. V.) für die Auswertung 2015 erstmals berechnet:

QI: VHF-Diagnostik (BW0005315)

Qualitätsziel (gemäß ADSR):

Möglichst häufig Durchführung/ Empfehlung von Herzrhythmusdiagnostik bei Patienten ohne VHF

QI: Sekundärprävention – Statin-Gabe/Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt (BW0001815)

Qualitätsziel (gemäß ADSR):

Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Statinen nach Hirninfarkt/TIA bei Entlassung/Verlegung

Hintergrund für die Auswahl des Qualitätsindikators

Systematische Übersichtsarbeiten zeigten, dass die Gabe von Statinen das Risiko eines erneuten Schlaganfalls bei Patienten mit ischämischen Insult oder TIA senkt. Ebenso wird das Risiko für kardiovaskuläre Ereignisse in dieser Patientengruppe reduziert. Die SPARCL-Studie, in der ein hochdosiertes Statin mit einem Placebo bei Schlaganfall-Patienten verglichen wurde, wies die stärksten Effekte nach. In weiteren Studien war eine Risikoreduktion kardiovaskulärer Ereignisse sowohl bei Patienten mit als auch ohne kardiovaskulären Begleiterkrankungen festzustellen.

QI: Sekundärprävention – Antihypertensiva bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt (BW0001915)

Qualitätsziel (gemäß ADSR):

Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Antihypertensiva nach Hirninfarkt / TIA bei Entlassung/Verlegung

Hintergrund für die Auswahl des Qualitätsindikators

Arterielle Hypertonie gilt als einer der wichtigsten modifizierbaren Schlaganfall-Risikofaktoren sowohl für die Primär- als auch Sekundärprävention. Metaanalysen belegen, dass unter Blutdrucksenkung sowohl das Schlaganfall-Risiko als auch die Risiken für kardiovaskuläre Ereignisse deutlich reduziert sind.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Geschäftsstelle Qualitätssicherung (GeQiK®) in Stuttgart unter (07 11) 25 777 - 42.

Inhalt Gesamtauswertung 2015

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Basisdokumentation

- 1.1 Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien
- 1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen
- 1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2015
- 1.4 Behandelnde Fachabteilung
- 1.5 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme *
- 1.6 Einweisung / Verlegung
- 1.7 Aufnahmeeinheit
- 1.8 Patientenversorgung
- 1.9 Statistische Alterswerte
- 1.10 Altersverteilung je Geschlecht
- 1.11 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)
- 1.12 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)

2 Untersuchung bei Aufnahme

- 2.1 Fachneurologische oder fachinternistische Untersuchung
- 2.2 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme

3 Neurologischer Befund / Symptome bei Aufnahme

- 3.1 Bewusstseinslage
- 3.2 Paresen
- 3.3 Sprach- und Sprechstörung
- 3.4 Dauer aller akuten Schlaganfallsymptome
- 3.5 Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt
- 3.6 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt
- 3.7 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt - unterschieden nach Kontraindikation
- 3.8 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme
- 3.9 Komorbiditäten
- 3.10 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) vor Insult (geschätzt)
- 3.11 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme
- 3.12 Veränderung der Rankin-Scale durch Insult
- 3.13 Veränderung Rankin-Scale durch Insult (Baden-Württemberg)

4 Überwachung / Diagnostik

- 4.1 CCT / MRT (1. relevante Bildgebung)
- 4.2 Zeitraum zwischen Aufnahme * und CCT / MRT
- 4.3 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - mit Angabe zur Ereigniszeit

- 4.4 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - mit Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne
- 4.5 Frische Läsion in Bildgebung
- 4.6 TTE / TEE
- 4.7 Beginn kontinuierliches Monitoring
- 4.8 Rhythmusdiagnostik bei nicht bekanntem VHF (Langzeit-EKG / ICM)
- 4.9 Hirngefäßdiagnostik
- 4.10 Symptomatische ipsilaterale Stenose (NASCET) der ACI
- 4.11 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst

5 Lysetherapie

- 5.1 Thrombolysen
- 5.2 Thrombolysen bei Hirninfarkt
- 5.3 Mechanische Rekanalisation
- 5.4 Zeitraum zwischen Aufnahme * und Beginn der 1. Maßnahme
- 5.5 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - mit Angabe zur Ereigniszeit
- 5.6 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - mit Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne
- 5.7 Komplikation: intrazerebrale Blutung
- 5.8 Sterblichkeit nach interner Therapie

6 Funktionstherapie

- 6.1 Funktionstherapie
- 6.2 Häufigkeit in der 1. Woche

7 Therapie / Sekundärprophylaxe

- 7.1 Therapie / Sekundärprophylaxe

8 Verlauf

- 8.1 Relevante Komplikationen (extrazerebral)
- 8.2 Wurde die Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst?
- 8.3 Fand während des Aufenthaltes eine Behandlung auf einer Schlaganfalleinheit vom Typ "lokale Schlaganfallstation" statt?

9 Untersuchung bei Entlassung

- 9.1 Bewusstseinslage
- 9.2 Paresen
- 9.3 Sprach- und Sprechstörung
- 9.4 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale)

10 Entlassung / Verlegung

- 10.1 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen
- 10.2 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)

10.3 Entlassungs- / Verlegungsdiagnose je Geschlecht

10.4 Entlassungsgrund *

10.5 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

10.6 Zeitraum zwischen Entlassung und Beginn der Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

11 Verweildauer

11.1 Verweildauer

11.2 Verweildauer und Aufnahmeeinheit

12 Rankin-Scale bei Entlassung

12.1 Rankin-Scale bei Entlassung und Aufnahmeeinheit

12.2 Rankin-Scale bei Entlassung und Bewusstseinslage

12.3 Rankin-Scale bei Entlassung und Entlassungsgrund

13 Outcome und Aufnahmeeinheit

13.1 Aufnahmeeinheit und Entlassungsgrund

14 Basisdaten (Pflege)

14.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)

14.2 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben

15 Aufnahme (Pflege)

15.1 Versorgungssituation vor dem Akutereignis

15.2 Schluckversuch durchgeführt

15.3 Barthel-Index bei Aufnahme

15.4 Barthel-Index (statistische Werte)

16 Begleitende Maßnahmen (Pflege)

16.1 Mobilisation durchgeführt

17 Entlassung (Pflege)

17.1 Pflegeüberleitungsbogen erstellt

17.2 Barthel-Index bei Entlassung

17.3 Barthel-Index (statistische Werte)

1 Basisdokumentation

1.1 Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien

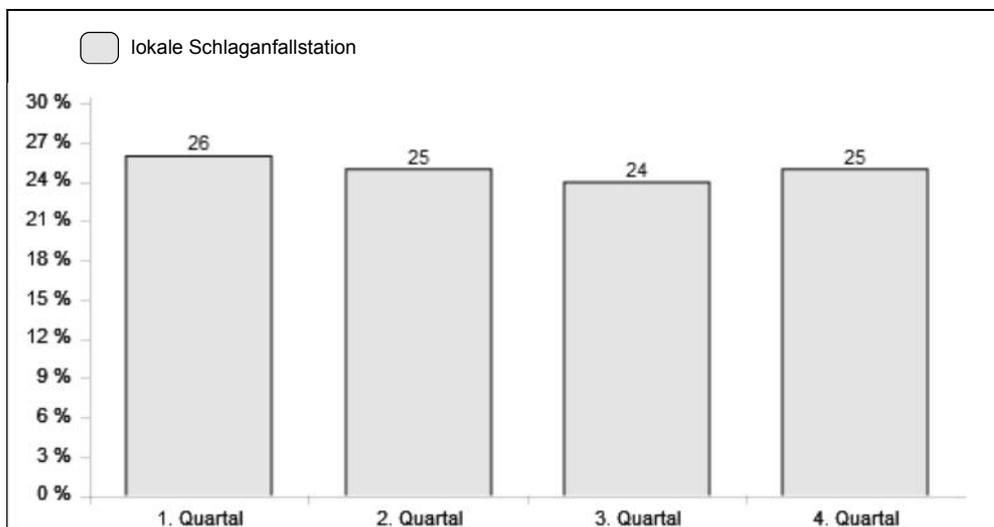
2015	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien				
ja (ausgewertet)	11387/11829	96,3%	38862/41677	93,2%
nein	442/11829	3,7%	2815/41677	6,8%
Begründung				
OP/Intervention (nicht im Zus.hang mit der Schlaganfallakutbehandl., aber noch innerhalb der 1. Woche)	16/442	3,6%	94/2815	3,3%
Schlaganfall älter als 1 Woche	275/442	62,2%	1521/2815	54,0%
nur Frührehabilitation ohne Akutbehandlung	25/442	5,7%	133/2815	4,7%
Sonstiges	126/442	28,5%	1067/2815	37,9%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle

1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen

	lokale Schlaganfallst.
	Anzahl
Anzahl Auswertungen	25
Fallzahl Minimum	136
Fallzahl Maximum	883
Fallzahl für die Schlaganfalleinheit "lokale Schlaganfallstation"	11387

1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2015



Grundgesamtheit: Alle Schlaganfälle im Sinne der Einschlusskriterien:

- alle akut behandelten Schlaganfälle
- mit einer festgelegten Einschlussdiagnose
- ohne Ausschlussdiagnose
- nur Patienten, die das 18.Lebensjahr vollendet haben
- Schlaganfall bei Aufnahme nicht älter als eine Woche

1.4 Behandelnde Fachabteilung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Innere Medizin	5806	51,0%	9348	24,1%
Neurologie	5318	46,7%	27706	71,3%
Sonstige	263	2,3%	1808	4,7%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.5 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme *

* bzw. Ereignis, wenn dieses während des stationären Aufenthalts auftrat

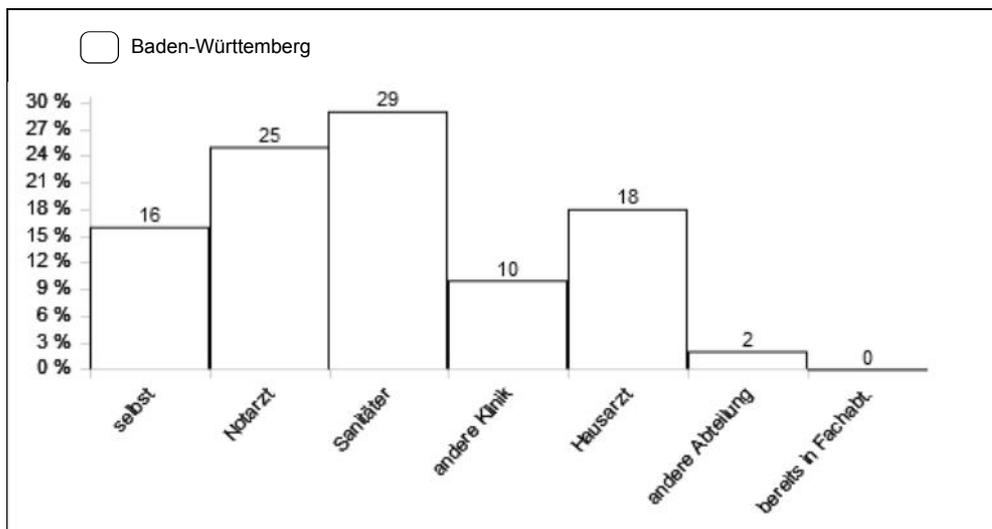
	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ereignis nach Aufnahme	145	1,3%	442	1,1%
<= 2 Std.	3005	26,4%	9680	24,9%
> 2 - 3 Std.	1344	11,8%	4513	11,6%
> 3 - 6 Std.	2106	18,5%	7191	18,5%
> 6 - 24 Std.	2835	24,9%	9823	25,3%
> 24 - 48 Std.	832	7,3%	2988	7,7%
> 48 Std.	1120	9,8%	4225	10,9%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%
Zeitraum mittels Schätzwert angegeben:				
ja	5540/11387	48,7%	21836/38862	56,2%
nein	5847/11387	51,3%	17026/38862	43,8%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.6 Einweisung / Verlegung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
veranlasst durch				
selbst	1641	14,4%	6117	15,7%
Notarzt	3322	29,2%	9833	25,3%
Sanitäter	3361	29,5%	11084	28,5%
andere Klinik	671	5,9%	3934	10,1%
Hausarzt	2224	19,5%	6940	17,9%
andere Abteilung	140	1,2%	859	2,2%
bereits stationär in Fachabteilung	28	0,2%	95	0,2%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien



1.7 Aufnahmeinheit

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation	1648	14,5%	5148	13,2%
Intensivstation	796	7,0%	3769	9,7%
lokale Schlaganfallstation	8943	78,5%	28912	74,4%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

HINWEIS: Für alle Krankenhäuser, die nicht gemäß Schlaganfallkonzept BW (siehe Deckblatt) als Schlaganfalleinheit ausgewiesen sind, muss in der Zeile "Schlaganfalleinheit lt. Schlaganfallkonzeption BW" ein Wert von Null angegeben sein. Bei unplausiblen Angaben wird daher zukünftig um korrekte Dokumentation gebeten. Der Landeswert wurde für 2015 bereinigt: Angaben wurden nur für KH-Standorte berücksichtigt, wenn diese im Schlaganfallkonzept des Landes ausgewiesen sind. Damit ergibt sich für BW im Jahr 2015 ein Wert von 74,4%.

1.8 Patientenversorgung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Diagnostik und Therapie im selben Krankenhaus	10877	95,5%	37207	95,7%
nur Diagnostik (Verlegung innerhalb 24 Stunden)	446	3,9%	1013	2,6%
nur Therapie (Diagnostik und Festlegung des Behandlungsregimes in verlegendem / einweisendem Krankenhaus)	64	0,6%	642	1,7%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.9 Statistische Alterswerte

		lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
männlich	(Anzahl)	5780	50,8%	20058	51,6%
Median	(Jahre)	75,0		74,0	
Mittelwert	(Jahre)	72,2		71,4	
Maximum	(Jahre)	104		104	
weiblich	(Anzahl)	5607	49,2%	18804	48,4%
Median	(Jahre)	80,0		79,0	
Mittelwert	(Jahre)	77,6		76,8	
Maximum	(Jahre)	102		104	
Gesamt	(Anzahl)	11387	100,0%	38862	100,0%
Median	(Jahre)	77,0		77,0	
Mittelwert	(Jahre)	74,8		74,0	
Maximum	(Jahre)	104		104	

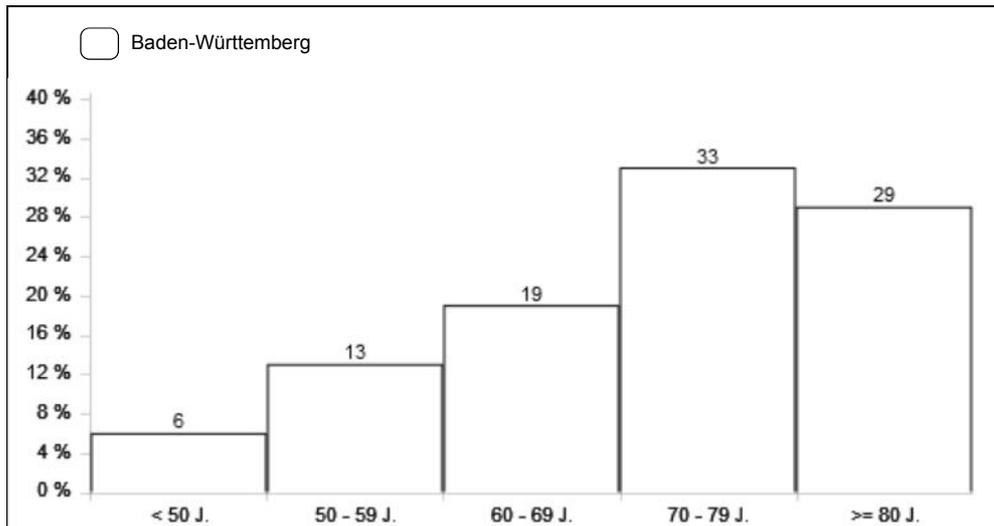
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.10 Altersverteilung je Geschlecht

		lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
männlich	(Anzahl)				
< 50 J.		285	2,5%	1208	3,1%
50 - 59 J.		652	5,7%	2546	6,6%
60 - 69 J.		1170	10,3%	3894	10,0%
70 - 79 J.		1871	16,4%	6570	16,9%
>= 80 J.		1802	15,8%	5840	15,0%
Gesamt		5780	50,8%	20058	51,6%
weiblich	(Anzahl)				
< 50 J.		229	2,0%	854	2,2%
50 - 59 J.		312	2,7%	1153	3,0%
60 - 69 J.		604	5,3%	2154	5,5%
70 - 79 J.		1570	13,8%	5448	14,0%
>= 80 J.		2892	25,4%	9195	23,7%
Gesamt		5607	49,2%	18804	48,4%
Gesamt	(Anzahl)				
< 50 J.		514	4,5%	2062	5,3%
50 - 59 J.		964	8,5%	3699	9,5%
60 - 69 J.		1774	15,6%	6048	15,6%
70 - 79 J.		3441	30,2%	12018	30,9%
>= 80 J.		4694	41,2%	15035	38,7%
Gesamt		11387	100,0%	38862	100,0%

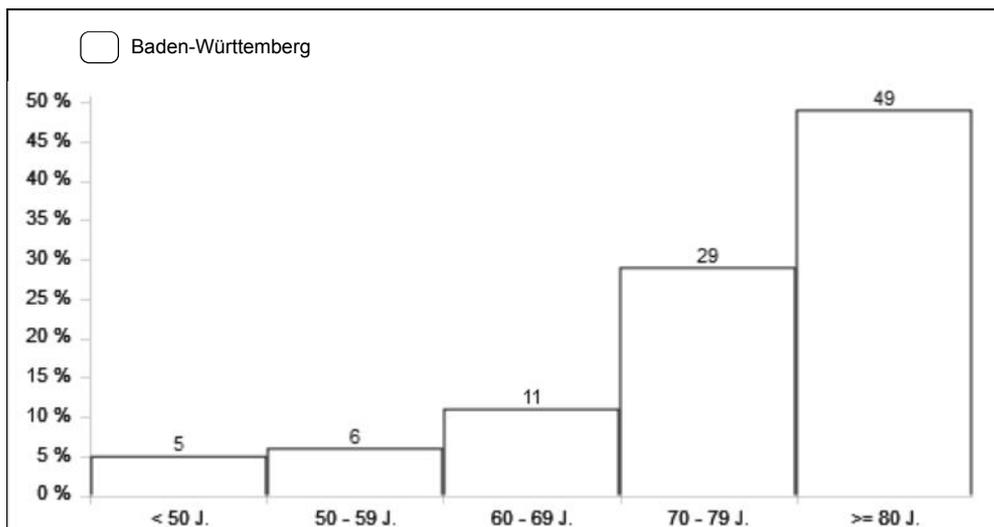
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.11 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

1.12 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

2 Untersuchung bei Aufnahme

2.1 Fachneurologische oder fachinternistische Untersuchung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	8642	76,3%	31787	83,2%
30 min - 3 Std	890	7,9%	2168	5,7%
> 3 Std	1310	11,6%	2908	7,6%
keine	481	4,2%	1357	3,6%
Gesamt	11323	100,0%	38220	100,0%
fachinternistische Untersuchung				
< 30 min	8673	76,6%	19244	50,4%
30 min - 3 Std	369	3,3%	3800	9,9%
> 3 Std	605	5,3%	6688	17,5%
keine	1676	14,8%	8488	22,2%
Gesamt	11323	100,0%	38220	100,0%
fachneurologische oder fachinternistische Untersuchung				
< 30 min	10940	96,6%	36298	95,0%
30 min - 3 Std	312	2,8%	1248	3,3%
> 3 Std	51	0,5%	610	1,6%
keine	20	0,2%	64	0,2%
Gesamt	11323	100,0%	38220	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten, die nur zur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme) aufgenommen wurden)

2.1 Fachneurologische oder fachinternistische Untersuchung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
fachinternistische Untersuchung				
< 30 min				
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	6375	56,3%	14733	38,5%
30 min - 3 Std	688	6,1%	1191	3,1%
> 3 Std	1177	10,4%	2135	5,6%
keine	433	3,8%	1185	3,1%
Gesamt	8673	76,6%	19244	50,4%
30 min - 3 Std				
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	149	1,3%	3094	8,1%
30 min - 3 Std	110	1,0%	435	1,1%
> 3 Std	87	0,8%	184	0,5%
keine	23	0,2%	87	0,2%
Gesamt	369	3,3%	3800	9,9%
> 3 Std				
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	536	4,7%	6086	15,9%
30 min - 3 Std	29	0,3%	68	0,2%
> 3 Std	35	0,3%	513	1,3%
keine	5	0,0%	21	0,1%
Gesamt	605	5,3%	6688	17,5%
keine				
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	1582	14,0%	7874	20,6%
30 min - 3 Std	63	0,6%	474	1,2%
> 3 Std	11	0,1%	76	0,2%
keine	20	0,2%	64	0,2%
Gesamt	1676	14,8%	8488	22,2%
Gesamt				
fachneurologische Untersuchung				
< 30 min	8642	76,3%	31787	83,2%
30 min - 3 Std	890	7,9%	2168	5,7%
> 3 Std	1310	11,6%	2908	7,6%
keine	481	4,2%	1357	3,6%
Gesamt	11323	100,0%	38220	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten, die nur zur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme) aufgenommen wurden)

2.2 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	11160/11387	98,0%	36448/38862	93,8%
ja	227/11387	2,0%	2414/38862	6,2%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3 Neurologischer Befund / Symptome bei Aufnahme

3.1 Bewusstseinslage

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	10291/11387	90,4%	34989/38862	90,0%
somnolent / soporös	899/11387	7,9%	2897/38862	7,5%
komatös	197/11387	1,7%	976/38862	2,5%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.2 Paresen

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Paresen:				
nicht bestimmbar	179/11387	1,6%	795/38862	2,0%
nicht bestimmt	10/11387	0,1%	54/38862	0,1%
nein	5485/11387	48,2%	18077/38862	46,5%
ja	5713/11387	50,2%	19936/38862	51,3%
davon:				
Monoparese (inkl. partielle Parese)	1501/5713	26,3%	4945/19936	24,8%
Hemiparese	4139/5713	72,4%	14611/19936	73,3%
Tetraparese	73/5713	1,3%	380/19936	1,9%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.3 Sprach- und Sprechstörung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung:				
ja	2823/11387	24,8%	9119/38862	23,5%
keine	8058/11387	70,8%	27857/38862	71,7%
nicht bestimmbar	481/11387	4,2%	1744/38862	4,5%
nicht bestimmt	25/11387	0,2%	142/38862	0,4%
Sprechstörung:				
ja	3402/11387	29,9%	11907/38862	30,6%
keine	7266/11387	63,8%	24513/38862	63,1%
nicht bestimmbar	682/11387	6,0%	2280/38862	5,9%
nicht bestimmt	37/11387	0,3%	162/38862	0,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.3 Sprach- und Sprechstörung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung				
ja				
Sprechstörung				
ja	1276	11,2%	3887	10,0%
keine	1292	11,3%	4502	11,6%
nicht bestimmbar	241	2,1%	705	1,8%
nicht bestimmt	14	0,1%	25	0,1%
Gesamt	2823	24,8%	9119	23,5%
keine				
Sprechstörung				
ja	2077	18,2%	7853	20,2%
keine	5956	52,3%	19956	51,4%
nicht bestimmbar	23	0,2%	42	0,1%
nicht bestimmt	2	0,0%	6	0,0%
Gesamt	8058	70,8%	27857	71,7%
nicht bestimmbar				
Sprechstörung				
ja	48	0,4%	163	0,4%
keine	16	0,1%	49	0,1%
nicht bestimmbar	415	3,6%	1524	3,9%
nicht bestimmt	2	0,0%	8	0,0%
Gesamt	481	4,2%	1744	4,5%
nicht bestimmt				
Sprechstörung				
ja	1	0,0%	4	0,0%
keine	2	0,0%	6	0,0%
nicht bestimmbar	3	0,0%	9	0,0%
nicht bestimmt	19	0,2%	123	0,3%
Gesamt	25	0,2%	142	0,4%
Gesamt				
Sprechstörung				
ja	3402	29,9%	11907	30,6%
keine	7266	63,8%	24513	63,1%
nicht bestimmbar	682	6,0%	2280	5,9%
nicht bestimmt	37	0,3%	162	0,4%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.4 Dauer aller akuten Schlaganfallsymptome

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std.	1708/11387	15,0%	5044/38862	13,0%
1 - 24 Std.	3965/11387	34,8%	10791/38862	27,8%
> 24 Std.	5714/11387	50,2%	23027/38862	59,3%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.5 Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	7322/11387	64,3%	21103/38862	54,3%
nein	4065/11387	35,7%	17759/38862	45,7%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.6 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	9607/10763	89,3%	33027/38021	86,9%
nein	1156/10763	10,7%	4994/38021	13,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung nicht bekannt, optional wenn Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt

3.7 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt - unterschieden nach Kontraindikation

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1: Kontraindikation = ja				
NIHSS = ja	6034/6698	90,1%	17980/20262	88,7%
NIHSS = nein	664/6698	9,9%	2282/20262	11,3%
Gruppe 2: Kontraindikation = nein				
NIHSS = ja	3573/4065	87,9%	15047/17759	84,7%
NIHSS = nein	492/4065	12,1%	2712/17759	15,3%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.8 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
NIHSS (wenn Beurteilung nach NIH Stroke Scale = "ja")				
4 - 25	3840/9607	40,0%	13681/33027	41,4%
1 - 3 oder > 25	3712/9607	38,6%	12617/33027	38,2%
0	2055/9607	21,4%	6729/33027	20,4%

3.9 Komorbiditäten

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Re-Insult				
ja	3078/11387	27,0%	9764/38862	25,1%
nein	8309/11387	73,0%	29098/38862	74,9%
Diabetes mellitus				
ja	2873/11387	25,2%	9825/38862	25,3%
nein	8514/11387	74,8%	29037/38862	74,7%
Vorhoffimmern				
ja, vorbekannt	2339/11387	20,5%	8065/38862	20,8%
ja, neu diagnostiziert	700/11387	6,1%	2400/38862	6,2%
nein/unbekannt	8348/11387	73,3%	28397/38862	73,1%
Hypertonie				
ja	9451/11387	83,0%	31802/38862	81,8%
nein	1936/11387	17,0%	7060/38862	18,2%
Hypercholesterinämie				
ja	6303/11387	55,4%	19665/38862	50,6%
nein	5084/11387	44,6%	19197/38862	49,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.10 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) vor Insult (geschätzt)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	7495	65,8%	25416	65,4%
keine wesentliche	1523	13,4%	5169	13,3%
geringgradige	1192	10,5%	4097	10,5%
mäßiggradige	800	7,0%	2831	7,3%
mittelschwere	329	2,9%	1130	2,9%
schwere	48	0,4%	219	0,6%
Tod	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.11 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	1295	11,4%	4158	10,7%
keine wesentliche	1985	17,4%	6324	16,3%
geringgradige	2502	22,0%	8103	20,9%
mäßiggradige	2347	20,6%	7544	19,4%
mittelschwere	1714	15,1%	6429	16,5%
schwere	1540	13,5%	6271	16,1%
Tod	4	0,0%	33	0,1%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

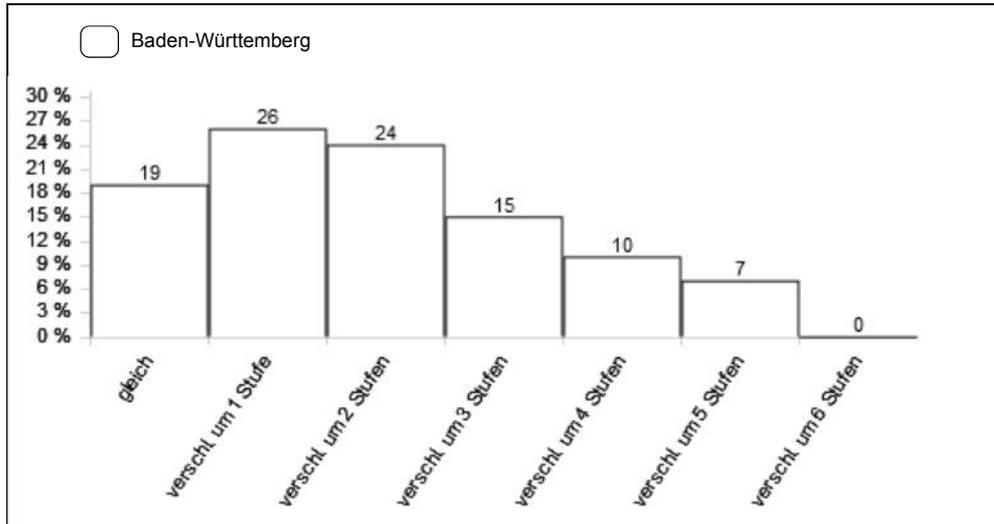
Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.12 Veränderung der Rankin-Scale durch Insult

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gleich	2132	18,7%	7210	18,6%
verschlechtert um 1 Stufe	3107	27,3%	10021	25,8%
verschlechtert um 2 Stufen	2887	25,4%	9223	23,7%
verschlechtert um 3 Stufen	1766	15,5%	5894	15,2%
verschlechtert um 4 Stufen	909	8,0%	3780	9,7%
verschlechtert um 5 Stufen	584	5,1%	2713	7,0%
verschlechtert um 6 Stufen	2	0,0%	21	0,1%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.13 Veränderung Rankin-Scale durch Insult (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4 Überwachung / Diagnostik

4.1 CCT / MRT (1. relevante Bildgebung)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
CCT	9982	87,7%	31633	81,4%
MRT	1359	11,9%	6993	18,0%
kein CCT / MRT	46	0,4%	236	0,6%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.2 Zeitraum zwischen Aufnahme * und CCT / MRT

* bzw. Ereignisse, wenn diese während eines stationären Aufenthaltes auftreten

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
vor Aufnahme	1078/11387	9,5%	4611/38862	11,9%
< 30 Min	4667/11387	41,0%	14904/38862	38,4%
> 30 Min - 40 Min	973/11387	8,5%	3204/38862	8,2%
> 40 Min - 1 Std.	1412/11387	12,4%	4230/38862	10,9%
> 1 Std. - 2 Std.	1710/11387	15,0%	5927/38862	15,3%
> 2 Std. - 3 Std.	560/11387	4,9%	2324/38862	6,0%
> 3 Std. - 4 Std.	215/11387	1,9%	936/38862	2,4%
> 4 Std. - 24 Std.	434/11387	3,8%	1571/38862	4,0%
> 24 Std	292/11387	2,6%	919/38862	2,4%
kein CCT / MRT	46/11387	0,4%	236/38862	0,6%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.3 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - mit Angabe zur Ereigniszeit

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	1198	22,6%	3595	24,1%
1,5 Std. - <= 3 Std.	1344	25,4%	4077	27,4%
<= 4,5 Std.	648	12,2%	1913	12,8%
> 4,5 Std.	2110	39,8%	5319	35,7%
Gesamt	5300	100,0%	14904	100,0%

Ausschluss von Behandlungsfällen mit CCT / MRT vor administr. Aufnahme

4.4 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - mit Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 3 Std.	390	7,9%	1656	8,7%
Geschätzt zwischen 3 und max. 4,5 Std.	604	12,2%	2104	11,0%
Geschätzt über 4,5 Std.	3969	80,0%	15351	80,3%
Gesamt	4963	100,0%	19111	100,0%

Ausschluss von Behandlungsfällen mit CCT / MRT vor administr. Aufnahme

Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne 2-3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-Lyse-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-Lyse zu erhalten.

4.5 Frische Läsion in Bildgebung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	6736/11341	59,4%	18946/38626	49,0%
ja	4605/11341	40,6%	19680/38626	51,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien mit CCT / MRT

4.6 TTE / TEE

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	2528	22,2%	10599	27,3%
ja, nur TTE	6838	60,1%	21145	54,4%
ja, nur TEE	328	2,9%	2623	6,7%
ja, TTE und TEE	1693	14,9%	4495	11,6%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.7 Beginn kontinuierliches Monitoring

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std.	9514	83,6%	32734	84,2%
1 - 24 Std.	682	6,0%	2653	6,8%
> 24 Std.	118	1,0%	378	1,0%
kein	1073	9,4%	3097	8,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.8 Rhythmusdiagnostik bei nicht bekanntem VHF (Langzeit-EKG / ICM)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, während aktuellem Aufenthalt	496	63,0%	1272	56,8%
ja, empfohlen	31	3,9%	123	5,5%
nein	260	33,0%	846	37,8%
Gesamt	787	100,0%	2241	100,0%

Grundgesamtheit: kein kontinuierliches Monitoring, Vorhofflimmern = nein/unbekannt

4.9 Hirngefäßdiagnostik

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
intrakraniell				
ja, < 48 h nach Aufnahme	8433/11387	74,1%	29859/38862	76,8%
ja, >= 48 h nach Aufnahme	646/11387	5,7%	2133/38862	5,5%
nein	2308/11387	20,3%	6870/38862	17,7%
extrakraniell				
ja, < 48 h nach Aufnahme	9250/11387	81,2%	31903/38862	82,1%
ja, >= 48 h nach Aufnahme	698/11387	6,1%	2533/38862	6,5%
nein	1439/11387	12,6%	4426/38862	11,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.10 Symptomatische ipsilaterale Stenose (NAS CET) der ACI

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	9507	83,5%	31617	81,4%
< 50% (geringgradig)	401	3,5%	2157	5,6%
50% bis < 70% (mittelgradig)	184	1,6%	683	1,8%
70% bis < 100% (hochgradig)	326	2,9%	1200	3,1%
Verschluss (100%)	276	2,4%	1041	2,7%
nicht untersucht / kein Befund vorliegend	693	6,1%	2164	5,6%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.11 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	222	43,5%	773	41,1%
verlegt (extern) zur Operation	93	18,2%	237	12,6%
verlegt (extern) zum Stenting	7	1,4%	20	1,1%
verlegt (extern) zur Operation oder zum Stenting	28	5,5%	75	4,0%
Operation während des dokumentierten Aufenthaltes	100	19,6%	402	21,3%
Stenting während des dokumentierten Aufenthaltes	0	0,0%	201	10,7%
Sonstiges	60	11,8%	175	9,3%
Gesamt	510	100,0%	1883	100,0%

Grundgesamtheit: symptomatische ipsilaterale Stenose (NAS CET) der ACI = "mittelgradig" oder "hochgradig"

5 Lysetherapie

5.1 Thrombolyse

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nur i.v. - intern				
alle Patienten	904/10941	8,3%	3742/37849	9,9%
davon mit Blutung *	3/904	0,3%	7/3742	0,2%
nur i.v. - extern				
alle Patienten	31/10941	0,3%	455/37849	1,2%
davon mit Blutung *	1/31	3,2%	4/455	0,9%
nur i.a. - intern				
alle Patienten	2/10941	0,0%	42/37849	0,1%
davon mit Blutung *	0/2	0,0%	2/42	4,8%
nur i.a. - extern				
alle Patienten	1/10941	0,0%	17/37849	0,0%
davon mit Blutung *	0/1	0,0%	2/17	11,8%
i.a. und i.v. - beide intern				
alle Patienten	6/10941	0,1%	66/37849	0,2%
davon mit Blutung *	0/6	0,0%	0/66	0,0%
i.a. und i.v. - beide extern				
alle Patienten	2/10941	0,0%	7/37849	0,0%
davon mit Blutung *	0/2	0,0%	0/7	0,0%
i.a. und i.v. - i.v. intern, i.a. extern				
alle Patienten	0/10941	0,0%	4/37849	0,0%
davon mit Blutung *	0/0	0,0%	0/4	0,0%
i.a. und i.v. - i.v. extern, i.a. intern				
alle Patienten	0/10941	0,0%	10/37849	0,0%
davon mit Blutung *	0/0	0,0%	0/10	0,0%
keine				
alle Patienten	9995/10941	91,4%	33506/37849	88,5%
davon mit Blutung *	653/9995	6,5%	2870/33506	8,6%

* laut Entlassungsdiagnose

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.2 Thrombolyse bei Hirninfarkt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
i.v. oder i.a.	946/7008	13,5%	4343/24876	17,5%
keine Lyse	6062/7008	86,5%	20533/24876	82,5%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.3 Mechanische Rekanalisation

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja (intern)	5/7008	0,1%	911/24876	3,7%
ja (extern)	45/7008	0,6%	165/24876	0,7%
nein	6958/7008	99,3%	23800/24876	95,7%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.4 Zeitraum zwischen Aufnahme * und Beginn der 1. Maßnahme

* bzw. Ereignis, wenn dieses während eines stationären Aufenthaltes auftrat

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bis 30 Min	212/912	23,2%	1398/4064	34,4%
> 30 Min - 40 Min	169/912	18,5%	809/4064	19,9%
> 40 Min - 1 Std.	275/912	30,2%	1039/4064	25,6%
> 1 Std. - 2 Std.	198/912	21,7%	604/4064	14,9%
> 2 Std. - 3 Std.	27/912	3,0%	96/4064	2,4%
> 3 Std. - 4 Std.	8/912	0,9%	37/4064	0,9%
> 4 Std. - 24 Std.	9/912	1,0%	34/4064	0,8%
> 24 Std.	14/912	1,5%	47/4064	1,2%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien
Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme) und eingeschränkt auf Patienten mit Lyse

5.5 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - mit Angabe zur Ereigniszeit

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	182	25,4%	850	25,8%
1,5 Std. - <= 3 Std.	385	53,7%	1612	48,9%
<= 4,5 Std.	117	16,3%	588	17,8%
> 4,5 Std.	33	4,6%	248	7,5%
Gesamt	717	100,0%	3298	100,0%

5.6 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - mit Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 3 Std.	51	26,2%	336	28,7%
Geschätzt zwischen 3 und max. 4,5 Std.	89	45,6%	344	29,4%
Geschätzt über 4,5 Std.	55	28,2%	490	41,9%
Gesamt	195	100,0%	1170	100,0%

Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne 2-3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-Lyse-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-Lyse zu erhalten.

5.7 Komplikation: intrazerebrale Blutung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	833/912	91,3%	4165/4468	93,2%
ja	79/912	8,7%	303/4468	6,8%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)) und eingeschränkt auf Patienten mit intern durchgeführter Therapie (i.v. oder i.a. oder mechanische Rekanalisation)

5.8 Sterblichkeit nach interner Therapie

KH-Interne Therapie	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nur i.v.				
lebend entlassen	792	90,6%	3158	92,4%
verstorben	82	9,4%	261	7,6%
Gesamt	874	100,0%	3419	100,0%
mech. Rekanalisation				
lebend entlassen	5	100,0%	769	83,3%
verstorben	0	0,0%	154	16,7%
Gesamt	5	100,0%	923	100,0%
andere (z.B. nur i.a.)				
lebend entlassen	30	90,9%	112	88,9%
verstorben	3	9,1%	14	11,1%
Gesamt	33	100,0%	126	100,0%
Gesamt				
lebend entlassen	827	90,7%	4039	90,4%
verstorben	85	9,3%	429	9,6%
Gesamt	912	100,0%	4468	100,0%

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit

6 Funktionstherapie

6.1 Funktionstherapie

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 Funktionstherapeutische Maßnahme	9986/10941	91,3%	33695/37849	89,0%
Physiotherapie				
innerhalb 24 Std.	8920/10941	81,5%	29863/37849	78,9%
zwischen 24 und 48 Std.	533/10941	4,9%	1706/37849	4,5%
später als 48 Std.	231/10941	2,1%	701/37849	1,9%
keine	1257/10941	11,5%	5579/37849	14,7%
Logopädie				
innerhalb 24 Std.	7407/10941	67,7%	24043/37849	63,5%
zwischen 24 und 48 Std.	591/10941	5,4%	1649/37849	4,4%
später als 48 Std.	312/10941	2,9%	914/37849	2,4%
keine	2631/10941	24,0%	11243/37849	29,7%
Ergotherapie				
innerhalb 24 Std.	7427/10941	67,9%	23764/37849	62,8%
zwischen 24 und 48 Std.	537/10941	4,9%	1912/37849	5,1%
später als 48 Std.	335/10941	3,1%	957/37849	2,5%
keine	2642/10941	24,1%	11216/37849	29,6%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

6.2 Häufigkeit in der 1. Woche

	lokale Schlaganfallstation	Baden-Württemberg
Physiotherapie (Anzahl)	9084	30217
Median	5,0	5,0
Mittelwert	4,6	4,9
Minimum	1	
Maximum	20	
Logopädie (Anzahl)	7354	23119
Median	5,0	5,0
Mittelwert	4,0	4,3
Minimum	1	
Maximum	20	
Ergotherapie (Anzahl)	7572	23962
Median	5,0	5,0
Mittelwert	4,2	4,4
Minimum	1	
Maximum	20	

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und nur Patienten, bei denen regelmäßige Funktionstherapie in der 1. Woche möglich ist (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

7 Therapie / Sekundärprophylaxe

7.1 Therapie / Sekundärprophylaxe

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Antikoagulation einschließlich Empfehlung im Entlassungsbrief				
ja, Vitamin-K-Antagonisten	1090/10941	10,0%	3436/37849	9,1%
ja, DOAK (direkte orale Antikoagulantien)	1755/10941	16,0%	6283/37849	16,6%
nein	8096/10941	74,0%	28130/37849	74,3%
Thromboseprophylaxe				
ja	8992/10941	82,2%	29315/37849	77,5%
nein	1949/10941	17,8%	8534/37849	22,5%
Thrombozytenfunktionshemmer <= 48 Std. nach Ereignis				
ja	8424/10941	77,0%	28634/37849	75,7%
nein	2517/10941	23,0%	9215/37849	24,3%
Thrombozytenfunktionshemmer bei Entlassung				
ja	7606/10941	69,5%	26077/37849	68,9%
nein	3335/10941	30,5%	11772/37849	31,1%
Sekundärprophylaxe mit Statinen bei Entlassung				
ja	8084/10941	73,9%	27906/37849	73,7%
nein	2857/10941	26,1%	9943/37849	26,3%
Sekundärprophylaxe mit Antihypertensiva bei Entlassung				
ja	8647/10941	79,0%	28792/37849	76,1%
nein	2294/10941	21,0%	9057/37849	23,9%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8 Verlauf

8.1 Relevante Komplikationen (extrazerebral)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Komplikationen (extrazerebral):	997/10941	9,1%	3919/37849	10,4%
nosokomiale Pneumonie	280/10941	2,6%	1471/37849	3,9%
Thrombose / Lungenembolie	19/10941	0,2%	82/37849	0,2%
Sonstige	767/10941	7,0%	2640/37849	7,0%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8.2 Wurde die Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst?

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Alle Patienten:				
ja	1775/10941	16,2%	6092/37849	16,1%
nein	9166/10941	83,8%	31757/37849	83,9%
Alle verstorbenen Patienten:				
ja	397/586	67,7%	1511/2355	64,2%
nein	189/586	32,3%	844/2355	35,8%
Alle lebend entlassenen Patienten:				
ja	1378/10355	13,3%	4581/35494	12,9%
nein	8977/10355	86,7%	30913/35494	87,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8.3 Fand während des Aufenthaltes eine Behandlung auf einer Schlaganfalleinheit vom Typ "lokale Schlaganfallstation" statt?

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1625/2296	70,8%	6596/8370	78,8%
ja	671/2296	29,2%	1648/8370	19,7%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit Angabe "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder Patienten, die direkt auf eine Schlaganfalleinheit aufgenommen wurden).

HINWEIS: Für alle Krankenhäuser, die nicht gemäß Schlaganfallkonzept BW (siehe Deckblatt) als Schlaganfalleinheit ausgewiesen sind, muss in der Zeile "ja" ein Wert von Null angegeben sein. Bei unplausiblen Angaben wird daher zukünftig um korrekte Dokumentation gebeten. Der Landeswert für 2015 wurde bereinigt: Angaben wurden nur für KH-Standorte berücksichtigt, wenn diese im Schlaganfallkonzept des Landes ausgewiesen sind. Damit ergibt sich für BW im Jahr 2015 ein Wert von 19,7%.

9 Untersuchung bei Entlassung

9.1 Bewusstseinslage

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	9719	98,4%	32375	98,3%
somnolent / soporös	138	1,4%	492	1,5%
komatös	17	0,2%	71	0,2%
komatös	9874	100,0%	32938	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.2 Paresen

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Paresen:				
nicht bestimmbar	26/9874	0,3%	90/32938	0,3%
nicht bestimmt	16/9874	0,2%	28/32938	0,1%
nein	6619/9874	67,0%	21893/32938	66,5%
ja	3213/9874	32,5%	10927/32938	33,2%
davon:				
Monoparese (inkl. partielle Parese)	1024/3213	31,9%	3218/10927	29,4%
Hemiparese	2165/3213	67,4%	7561/10927	69,2%
Tetraparese	24/3213	0,7%	148/10927	1,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.3 Sprach- und Sprechstörung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung:				
ja	1249/9874	12,6%	4111/32938	12,5%
keine	8506/9874	86,1%	28476/32938	86,5%
nicht bestimmbar	110/9874	1,1%	319/32938	1,0%
nicht bestimmt	9/9874	0,1%	32/32938	0,1%
Sprechstörung:				
ja	1532/9874	15,5%	5374/32938	16,3%
keine	8175/9874	82,8%	27056/32938	82,1%
nicht bestimmbar	159/9874	1,6%	470/32938	1,4%
nicht bestimmt	8/9874	0,1%	38/32938	0,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.3 Sprach- und Sprechstörung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung				
ja				
Sprechstörung				
ja	478	4,8%	1480	4,5%
keine	713	7,2%	2441	7,4%
nicht bestimmbar	57	0,6%	183	0,6%
nicht bestimmt	1	0,0%	7	0,0%
Gesamt	1249	12,6%	4111	12,5%
keine				
Sprechstörung				
ja	1044	10,6%	3855	11,7%
keine	7452	75,5%	24588	74,6%
nicht bestimmbar	10	0,1%	24	0,1%
nicht bestimmt	0	0,0%	9	0,0%
Gesamt	8506	86,1%	28476	86,5%
nicht bestimmbar				
Sprechstörung				
ja	10	0,1%	36	0,1%
keine	9	0,1%	21	0,1%
nicht bestimmbar	91	0,9%	262	0,8%
nicht bestimmt	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	110	1,1%	319	1,0%
nicht bestimmt				
Sprechstörung				
ja	0	0,0%	3	0,0%
keine	1	0,0%	6	0,0%
nicht bestimmbar	1	0,0%	1	0,0%
nicht bestimmt	7	0,1%	22	0,1%
Gesamt	9	0,1%	32	0,1%
Gesamt				
Sprechstörung				
ja	1532	15,5%	5374	16,3%
keine	8175	82,8%	27056	82,1%
nicht bestimmbar	159	1,6%	470	1,4%
nicht bestimmt	8	0,1%	38	0,1%
Gesamt	9874	100,0%	32938	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.4 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	3568	36,1%	11400	34,6%
keine wesentliche	1848	18,7%	6348	19,3%
geringgradige	1979	20,0%	6301	19,1%
mäßiggradige	1330	13,5%	4363	13,2%
mittelschwere	713	7,2%	2797	8,5%
schwere	436	4,4%	1729	5,2%
Tod	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	9874	100,0%	32938	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

10 Entlassung / Verlegung

10.1 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	3195	28,1%	9937	25,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	715	6,3%	2939	7,6%
I62.- Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung	73	0,6%	271	0,7%
I63.- Hirninfarkt	7184	63,1%	25240	64,9%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	220	1,9%	467	1,2%
I67.- Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	0	0,0%	8	0,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

Einschlussdiagnosen nach ICD-10-GM Version 2015

G45.-: G45.0-, G45.1-, G45.2-, G45.3-, G45.8-, G45.9-

I61.-: I61.0, I61.1, I61.2, I61.3, I61.4, I61.5, I61.6, I61.8, I61.9

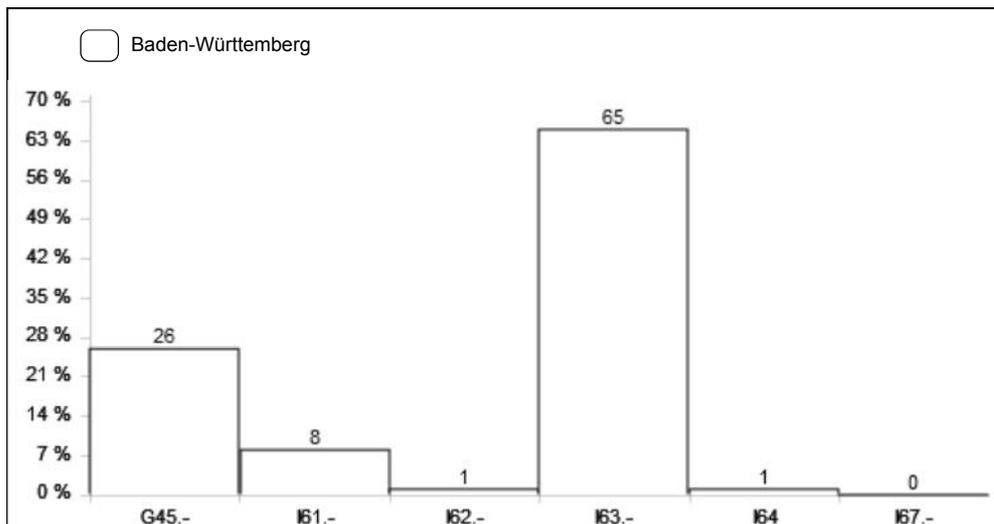
I62.-: I62.00, I62.01, I62.1, I62.9

I63.-: I63.0, I63.1, I63.2, I63.3, I63.4, I63.5, I63.6, I63.8, I63.9

I64

I67.-: I67.0

10.2 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.3 Entlassungs- / Verlegungsdiagnose je Geschlecht

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich	5780	50,8%	20058	51,6%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	1532	13,5%	4914	12,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	361	3,2%	1523	3,9%
I62.- Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung	39	0,3%	153	0,4%
I63.- Hirninfarkt	3729	32,7%	13234	34,1%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	119	1,0%	227	0,6%
I67.- Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	0	0,0%	7	0,0%
Weiblich	5607	49,2%	18804	48,4%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	1663	14,6%	5023	12,9%
I61.- Intrazerebrale Blutung	354	3,1%	1416	3,6%
I62.- Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung	34	0,3%	118	0,3%
I63.- Hirninfarkt	3455	30,3%	12006	30,9%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	101	0,9%	240	0,6%
I67.- Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	0	0,0%	1	0,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	3195	28,1%	9937	25,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	715	6,3%	2939	7,6%
I62.- Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung	73	0,6%	271	0,7%
I63.- Hirninfarkt	7184	63,1%	25240	64,9%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	220	1,9%	467	1,2%
I67.- Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	0	0,0%	8	0,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.4 Entlassungsgrund *

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Behandlung regulär beendet	7433	65,3%	24606	63,3%
02 Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	85	0,7%	403	1,0%
03 Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	12	0,1%	79	0,2%
04 Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	177	1,6%	537	1,4%
05 Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
06 Verlegung in ein anderes Krankenhaus	846	7,4%	3341	8,6%
07 Tod	594	5,2%	2395	6,2%
08 Verleg. in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit	27	0,2%	71	0,2%
09 Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1423	12,5%	4969	12,8%
10 Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	759	6,7%	2371	6,1%
11 Entlassung in ein Hospiz	7	0,1%	18	0,0%
13 externe Verlegung zur psychiatr. Behandlung	8	0,1%	19	0,0%
14 Beh. aus sonst. Gründen beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
15 Beh. gegen ärztl. Rat beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	7	0,1%	23	0,1%
17 int. Verleg. mit Wechs. zw. Entg.ber. d. DRG-Fallpausch.	8	0,1%	29	0,1%
22 Fallabschluss (int. Verl.) bei Wechs. zw. voll- und teilstat. Behandl.	1	0,0%	1	0,0%
23 Beginn eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für verlegende Fachabteilung)	0	0,0%	0	0,0%
24 Beendigung eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für Pseudo-Fachabteilung 0003)	0	0,0%	0	0,0%
25 Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

* entsprechend Vereinbarung nach §301 SGB V

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.5 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	1064/8490	12,5%	3594/28068	12,8%
beantragt	1035/8490	12,2%	3335/28068	11,9%
Ablehnung durch Patient / Kostenträger	488/8490	5,7%	1302/28068	4,6%
Früh-Reha durchgeführt	43/8490	0,5%	238/28068	0,8%
nein	5860/8490	69,0%	19599/28068	69,8%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund:

Entlassung in Reha-Einrichtung oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e.

Zusammenarbeit oder Entlassung in ein Hospiz oder Tod

10.6 Zeitraum zwischen Entlassung und Beginn der Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort	291	3,7%	996	3,8%
innerh. 3 Tage nach Entlassung	211	2,7%	673	2,5%
ab 4 Tage nach Entlassung	562	7,1%	1925	7,3%
unbekanntes Startdatum	1035	13,0%	3335	12,6%
keine Rehabilitation	5860	73,6%	19599	73,9%
Gesamt	7959	100,0%	26528	100,0%

11 Verweildauer

11.1 Verweildauer

		lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
< 10 Tage	(Anzahl)	8631	75,8%	27698	71,3%
10 - 21 Tage	(Anzahl)	2510	22,0%	9483	24,4%
> 21 Tage	(Anzahl)	246	2,2%	1681	4,3%
Gesamt	(Anzahl)	11387	100,0%	38862	100,0%
Median	(Tage)	6,0		6,0	
Mittelwert	(Tage)	7,2		8,1	
Minimum	(Tage)	0			
Maximum	(Tage)	368			

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

11.2 Verweildauer und Aufnahmeinheit

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation				
< 10 Tage	1296	78,6%	3847	74,7%
10 - 21 Tage	325	19,7%	1119	21,7%
> 21 Tage	27	1,6%	182	3,5%
Gesamt	1648	100,0%	5148	100,0%
Intensivstation				
< 10 Tage	530	66,6%	2375	63,0%
10 - 21 Tage	227	28,5%	1072	28,4%
> 21 Tage	39	4,9%	322	8,5%
Gesamt	796	100,0%	3769	100,0%
Schlaganfalleinheit lt. Schlaganfallkonzeption BaWü				
< 10 Tage	6805	76,1%	21476	71,7%
10 - 21 Tage	1958	21,9%	7292	24,4%
> 21 Tage	180	2,0%	1177	3,9%
Gesamt	8943	100,0%	29945	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

12 Rankin-Scale bei Entlassung

12.1 Rankin-Scale bei Entlassung und Aufnahmeeinheit

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation				
keine Symptome	580	5,9%	1650	5,0%
keine wesentliche	265	2,7%	800	2,4%
geringgradige	233	2,4%	741	2,2%
mäßiggradige	176	1,8%	552	1,7%
mittelschwere	98	1,0%	338	1,0%
schwere	83	0,8%	241	0,7%
Gesamt	1435	14,5%	4322	13,1%
Intensivstation				
keine Symptome	118	1,2%	613	1,9%
keine wesentliche	87	0,9%	348	1,1%
geringgradige	108	1,1%	433	1,3%
mäßiggradige	103	1,0%	365	1,1%
mittelschwere	62	0,6%	322	1,0%
schwere	54	0,5%	248	0,8%
Gesamt	532	5,4%	2329	7,1%
Schlaganfaleinheit lt. Schlaganfallkonzeption BaWü				
keine Symptome	2870	29,1%	9137	27,7%
keine wesentliche	1496	15,2%	5200	15,8%
geringgradige	1638	16,6%	5127	15,6%
mäßiggradige	1051	10,6%	3446	10,5%
mittelschwere	553	5,6%	2137	6,5%
schwere	299	3,0%	1240	3,8%
Gesamt	7907	80,1%	26287	79,8%
Gesamt				
keine Symptome	3568	36,1%	11400	34,6%
keine wesentliche	1848	18,7%	6348	19,3%
geringgradige	1979	20,0%	6301	19,1%
mäßiggradige	1330	13,5%	4363	13,2%
mittelschwere	713	7,2%	2797	8,5%
schwere	436	4,4%	1729	5,2%
Gesamt	9874	100,0%	32938	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

12.2 Rankin-Scale bei Entlassung und Bewusstseinslage

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
wach				
keine Symptome	3568	36,1%	11400	34,6%
keine wesentliche	1848	18,7%	6348	19,3%
geringgradige	1977	20,0%	6296	19,1%
mäßiggradige	1322	13,4%	4338	13,2%
mittelschwere	696	7,0%	2741	8,3%
schwere	308	3,1%	1252	3,8%
Gesamt	9719	98,4%	32375	98,3%
somnoient / soporös				
keine Symptome	0	0,0%	0	0,0%
keine wesentliche	0	0,0%	0	0,0%
geringgradige	2	0,0%	5	0,0%
mäßiggradige	8	0,1%	25	0,1%
mittelschwere	17	0,2%	56	0,2%
schwere	111	1,1%	406	1,2%
Gesamt	138	1,4%	492	1,5%
komatös				
keine Symptome	0	0,0%	0	0,0%
keine wesentliche	0	0,0%	0	0,0%
geringgradige	0	0,0%	0	0,0%
mäßiggradige	0	0,0%	0	0,0%
mittelschwere	0	0,0%	0	0,0%
schwere	17	0,2%	71	0,2%
Gesamt	17	0,2%	71	0,2%
Gesamt				
keine Symptome	3568	36,1%	11400	34,6%
keine wesentliche	1848	18,7%	6348	19,3%
geringgradige	1979	20,0%	6301	19,1%
mäßiggradige	1330	13,5%	4363	13,2%
mittelschwere	713	7,2%	2797	8,5%
schwere	436	4,4%	1729	5,2%
Gesamt	9874	100,0%	32938	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

12.3 Rankin-Scale bei Entlassung und Entlassungsgrund

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nach Hause				
keine Symptome	3456	35,0%	11040	33,5%
keine wesentliche	1664	16,9%	5781	17,6%
geringgradige	1470	14,9%	4817	14,6%
mäßiggradige	646	6,5%	2271	6,9%
mittelschwere	298	3,0%	1098	3,3%
schwere	153	1,5%	571	1,7%
Gesamt	7687	77,9%	25578	77,7%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung				
keine Symptome	51	0,5%	173	0,5%
keine wesentliche	115	1,2%	401	1,2%
geringgradige	402	4,1%	1185	3,6%
mäßiggradige	506	5,1%	1544	4,7%
mittelschwere	255	2,6%	1125	3,4%
schwere	85	0,9%	521	1,6%
Gesamt	1414	14,3%	4949	15,0%
Pflegeheim				
keine Symptome	56	0,6%	176	0,5%
keine wesentliche	62	0,6%	155	0,5%
geringgradige	106	1,1%	294	0,9%
mäßiggradige	175	1,8%	537	1,6%
mittelschwere	160	1,6%	570	1,7%
schwere	198	2,0%	632	1,9%
Gesamt	757	7,7%	2364	7,2%
andere Klinik				
keine Symptome	5	0,1%	11	0,0%
keine wesentliche	7	0,1%	11	0,0%
geringgradige	1	0,0%	5	0,0%
mäßiggradige	3	0,0%	11	0,0%
mittelschwere	0	0,0%	4	0,0%
schwere	0	0,0%	5	0,0%
Gesamt	16	0,2%	47	0,1%

Entlassungsgrund:

- nach Hause: Schlüssel 01, 02, 03, 04, 14, 15, 22
- Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung: Schlüssel 09
- Pflegeheim: Schlüssel 10, 11
- andere Klinik: Schlüssel 06, 08, 13, 17

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

12.3 Rankin-Scale bei Entlassung und Entlassungsgrund

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
sonstige				
keine Symptome	0	0,0%	0	0,0%
keine wesentliche	0	0,0%	0	0,0%
geringgradige	0	0,0%	0	0,0%
mäßiggradige	0	0,0%	0	0,0%
mittelschwere	0	0,0%	0	0,0%
schwere	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt				
keine Symptome	3568	36,1%	11400	34,6%
keine wesentliche	1848	18,7%	6348	19,3%
geringgradige	1979	20,0%	6301	19,1%
mäßiggradige	1330	13,5%	4363	13,2%
mittelschwere	713	7,2%	2797	8,5%
schwere	436	4,4%	1729	5,2%
Gesamt	9874	100,0%	32938	100,0%

Entlassungsgrund:

- sonstige: Schlüssel 05, 23, 24, 25

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

13 Outcome und Aufnahmeeinheit

13.1 Aufnahmeeinheit und Entlassungsgrund

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation				
nach Hause	1178	71,5%	3422	66,5%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	124	7,5%	459	8,9%
Pflegeheim	136	8,3%	474	9,2%
andere Klinik	103	6,3%	419	8,1%
Tod	107	6,5%	374	7,3%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	1648	100,0%	5148	100,0%
Intensivstation				
nach Hause	347	43,6%	1497	39,7%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	131	16,5%	633	16,8%
Pflegeheim	56	7,0%	201	5,3%
andere Klinik	126	15,8%	727	19,3%
Tod	136	17,1%	711	18,9%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	796	100,0%	3769	100,0%
Stroke Unit				
nach Hause	6190	69,2%	20730	69,2%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1168	13,1%	3877	12,9%
Pflegeheim	574	6,4%	1714	5,7%
andere Klinik	660	7,4%	2314	7,7%
Tod	351	3,9%	1310	4,4%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	8943	100,0%	29945	100,0%
Gesamt				
nach Hause	7715	67,8%	25649	66,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1423	12,5%	4969	12,8%
Pflegeheim	766	6,7%	2389	6,1%
andere Klinik	889	7,8%	3460	8,9%
Tod	594	5,2%	2395	6,2%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	11387	100,0%	38862	100,0%

Entlassungsgrund:

- nach Hause: Schlüssel 01, 02, 03, 04, 14, 15, 22
- Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung: Schlüssel 09
- Pflegeheim: Schlüssel 10, 11
- andere Klinik: Schlüssel 06, 08, 13, 17
- Tod: Schlüssel 7
- sonstige: Schlüssel 05, 23, 24, 25

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod"

14 Basisdaten (Pflege)

14.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)

Beteiligte Krankenhäuser	lokale Schlaganfallstation	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Beteiligte Krankenhäuser		137
Ausgewertete Pflegedatensätze	10941	37849
Kleinste Fallzahl		1
Größte Fallzahl		1699

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

14.2 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	586	5,4%	2355	6,2%
nein	10355	94,6%	35494	93,8%
Gesamt	10941	100,0%	37849	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

15 Aufnahme (Pflege)

15.1 Versorgungssituation vor dem Akutereignis

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unabhängig	8405	76,8%	30057	79,4%
Pflege zu Hause	1578	14,4%	4626	12,2%
Pflege in Institution	958	8,8%	3166	8,4%
Gesamt	10941	100,0%	37849	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

15.2 Schluckversuch durchgeführt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Schluckversuch:				
innerhalb 24 Std.	9808/10941	89,6%	33604/37849	88,8%
später als 24 Std.	166/10941	1,5%	725/37849	1,9%
nicht möglich	182/10941	1,7%	882/37849	2,3%
nein	785/10941	7,2%	2638/37849	7,0%
Schluckstörung:				
ja	2198/9974	22,0%	7252/34329	21,1%
nein	7776/9974	78,0%	27077/34329	78,9%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

15.3 Barthel-Index bei Aufnahme

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	630	5,8%	2165	5,7%
patientenbedingt nicht bestimmbar	144	1,3%	432	1,1%
< 30	2434	22,2%	8874	23,4%
30 - 70	3751	34,3%	11724	31,0%
> 70	3982	36,4%	14654	38,7%
Gesamt	10941	100,0%	37849	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

15.4 Barthel-Index (statistische Werte)

	lokale Schlaganfallstation	Baden-Württemberg
Median	60,0	60,0
Mittelwert	56,8	57,6
Minimum	0	
Maximum	100	

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

16 Begleitende Maßnahmen (Pflege)

16.1 Mobilisation durchgeführt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 24 Std.	8618	78,8%	29495	77,9%
24 - 48 Std.	554	5,1%	1760	4,7%
> 48 Std.	123	1,1%	786	2,1%
Patient selbstständig mobil	808	7,4%	3010	8,0%
nein	838	7,7%	2798	7,4%
Gesamt	10941	100,0%	37849	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

17 Entlassung (Pflege)

17.1 Pflegeüberleitungsbogen erstellt

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	4818/10355	46,5%	18143/35494	51,1%
nein	5537/10355	53,5%	17351/35494	48,9%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

17.2 Barthel-Index bei Entlassung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	1117	10,8%	3677	10,4%
patientenbedingt nicht bestimmbar	50	0,5%	140	0,4%
< 30	1226	11,8%	4541	12,8%
30 - 70	2111	20,4%	7005	19,7%
> 70	5851	56,5%	20131	56,7%
Gesamt	10355	100,0%	35494	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

17.3 Barthel-Index (statistische Werte)

	lokale Schlaganfallstation	Baden-Württemberg
Median	90,0	90,0
Mittelwert	73,8	73,5
Minimum	0	
Maximum	100	

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

Inhalt Gesamtauswertung 2015

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.2 Zusatztablette zur Dokumentationsqualität bzgl. der Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

3 Fachneurologische / fachinternistische Untersuchung

3.1 Sofortige Untersuchung

3.2 Umfassende Untersuchung

4 CCT/MRT

4.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Anfall bei allen Patienten

4.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Anfall bei Patienten mit Ereignis innerhalb 3 Std. nach Aufnahme

4.3 Potentielle Lysekandidaten mit CCT / MRT innerhalb 1h nach Aufnahme oder Zeitpunkt der Bildgebung vor Aufnahme

4.4 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT

4.5 Patienten mit CCT/MRT innerhalb 1 Std. nach Aufnahme

4.6 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT für Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

4.7 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT für Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfalleinheit

5 Weitere Diagnostik

5.1 Intrakranielle Hirngefäßdiagnostik

5.2 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

5.3 TTE / TEE

5.4 Kontinuierliches Monitoring

6 VHF-Diagnostik

7 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

8 Systemische Thrombolyse

8.1 Systemische Thrombolyse

8.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolyse

9 Door-to-needle-time

9.1 Door-to-needle-time

9.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time"

10 Funktionstherapie

10.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität

10.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

10.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

10.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

11 Entlassung

11.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

11.2 Veränderung der Bewusstseinslage

11.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

11.4 Veränderung der Rankin-Scale

11.5 Veränderung der Rankin-Scale unter Berücksichtigung der geschätzten Funktionseinschränkung vor Insult

11.6 Weiterer Funktionsstörungen

12 Komplikationen (risikoadjustiert)

12.1 Risikoadjustierte Komplikationsrate

12.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Risikoadjustierte Komplikationsrate"

13 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

13.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

14 Pneumonieprophylaxe**15 Letalität (risikoadjustiert)**

15.1 Letalität

15.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität"

16 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

16.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

16.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall"

17 Antithrombotische Therapie - Antiaggregation <= 48 Stunden nach Ereignis**18 Antithrombotische Therapie - Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern als Sekundärprophylaxe****19 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe**

19.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

19.2 Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung

20 Sekundärprävention - Statin-Gabe/Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit

Hirnfarkt

21 Sekundärprävention - Antihypertensiva bei Entlassung bei Patienten mit Hirnfarkt

22 Rehabilitation

22.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik/ambulanter Reha/Früh-Reha

22.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsmerkmal "Rehabilitation"

23 Pflege: Untersuchung bei Aufnahme

24 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

25 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex

25.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

25.2 Pflege: Zustand bei der Entlassung

25.3 Veränderung des Barthel-Indexes

26 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

1 Aufnahme

Indikator-ID: BW0000209

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die kein Schlaganfallereignis während des stationären Aufenthalts entwickelten.

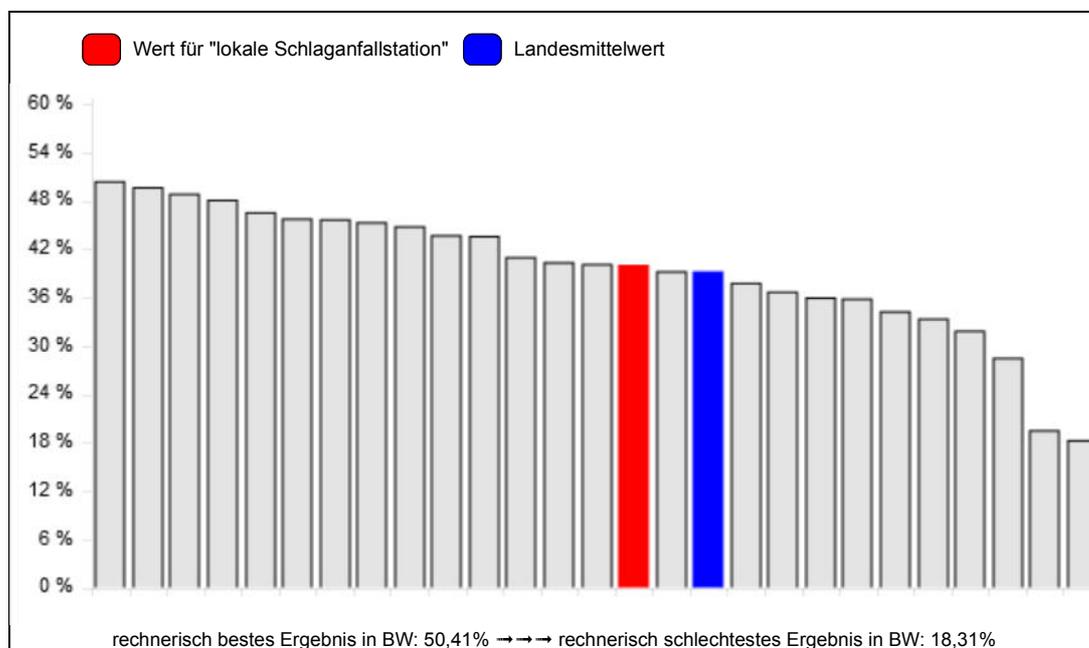
Ausschluss von Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden oder bereits anderweitig im Krankenhaus stationär waren.

Zähler: Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden)

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Rasche Aufnahme gemäß der Helsingborg-Deklaration

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden) (ID BW0000209)	4184/10448	40,05%	13213/33692	39,22%
Vertrauensbereich		(39,11% - 40,99%)		(38,70% - 39,74%)
bei Einweisung Notarzt oder Sanitäter	3304/6609	49,99%	10319/20728	49,78%
bei Einweisung selbst oder Hausarzt	880/3839	22,92%	2894/12964	22,32%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 2 Std.	2919/10448	27,94%	9224/33692	27,38%
> 2 - 3 Std.	1265/10448	12,11%	3989/33692	11,84%
> 3 - 6 Std.	1970/10448	18,86%	6137/33692	18,22%
> 6 - 24 Std.	2630/10448	25,17%	8553/33692	25,39%
> 24 - 48 Std.	719/10448	6,88%	2513/33692	7,46%
> 48 Std.	945/10448	9,04%	3276/33692	9,72%
Gesamt	10448/10448	100,00%	33692/33692	100,00%

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Anfall und Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

Indikator-ID: BW0001614

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1:

Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die mit Intervall Schlaganfallereignis – Aufnahme <= 24 h in der Klinik aufgenommen werden.

Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Aufnahme oder Behandlung auf Schlaganfalleinheit UND Krankenhaus ausgewiesen gemäß Strukturumfrage

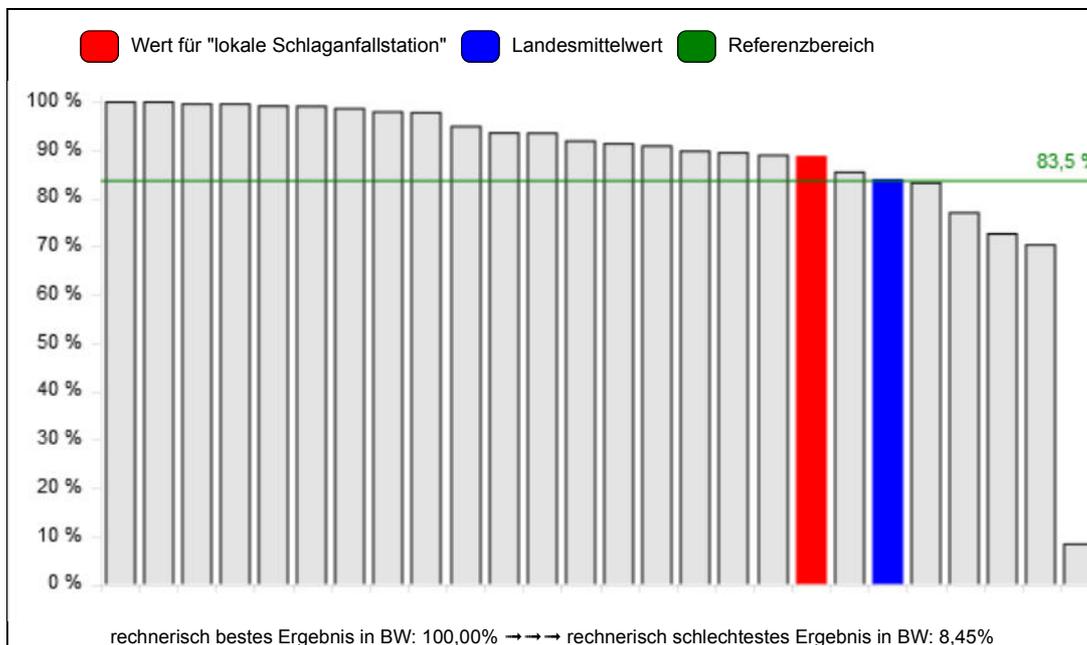
Referenzbereich: >= 83,50% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Behandlung möglichst vieler Patienten mit Hirninfarkt oder TIA auf einer Schlaganfalleinheit, wenn das Ereignis <= 24 h vor Aufnahme eintritt

Gruppe 1	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit [(Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit) UND 'Krankenhaus ausgewiesen gemäß Strukturumfrage'] (ID BW0001614)	6213/7007	88,67%	19824/23623	83,92%
Vertrauensbereich		(87,91% - 89,39%)		(83,44% - 84,38%)
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	5811/7007	82,93%	18868/23623	79,87%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	402/7007	5,74%	956/23623	4,05%

ANMERKUNG:

IM ZÄHLER WERDEN NUR PATIENTEN BERÜCKSICHTIGT, FALLS DAS KRANKENHAUS GEMÄSS UMFRAGE EINE AUSGEWIESENE SCHLAGANFALLEINHEIT BETREIBT.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 2:

Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die mit Intervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 24 h in der Klinik aufgenommen werden.

Gruppe 2	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit [(Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit) UND Krankenhaus ausgewiesen gemäß Strukturumfrage]	7486/8572	87,33%	23736/28584	83,04%
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	6995/8572	81,60%	22587/28584	79,02%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	491/8572	5,73%	1149/28584	4,02%

ANMERKUNG:

IM ZÄHLER WERDEN NUR PATIENTEN BERÜCKSICHTIGT, FALLS DAS KRANKERNHAUS GEMÄSS UMFRAGE EINE AUSGEWIESENE SCHLAGANFALLEINHEIT BETREIBT.

2.2 Zusatztable zur Dokumentationsqualität bzgl. der Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

Stratifizierung in Abhängigkeit der Angabe des Krankenhauses zur vorhandenen Versorgungsstruktur

Gruppe 1: NUR Krankenhäuser mit AUSGEWIESENER SCHLAGANFALLEINHEIT	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Angabe, dass Pat. auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit des eigenen KH primär aufgenommen oder auf diese verlegt wurde	6213/7007	88,67%	19824/21235	93,36%
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	5811/7007	82,93%	18868/21235	88,85%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	402/7007	5,74%	956/21235	4,50%

Gruppe 2: NUR Krankenhäuser OHNE SCHLAGANFALLEINHEIT	Baden-Württemberg	
	Anzahl	%
Angabe, dass Pat. auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit des eigenen KH primär aufgenommen oder auf diese verlegt wurde	715/2388	29,94%
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	653/2388	27,35%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	62/2388	2,60%

3 Fachneurologische / fachinternistische Untersuchung

3.1 Sofortige Untersuchung

Indikator-ID: BW0003a05

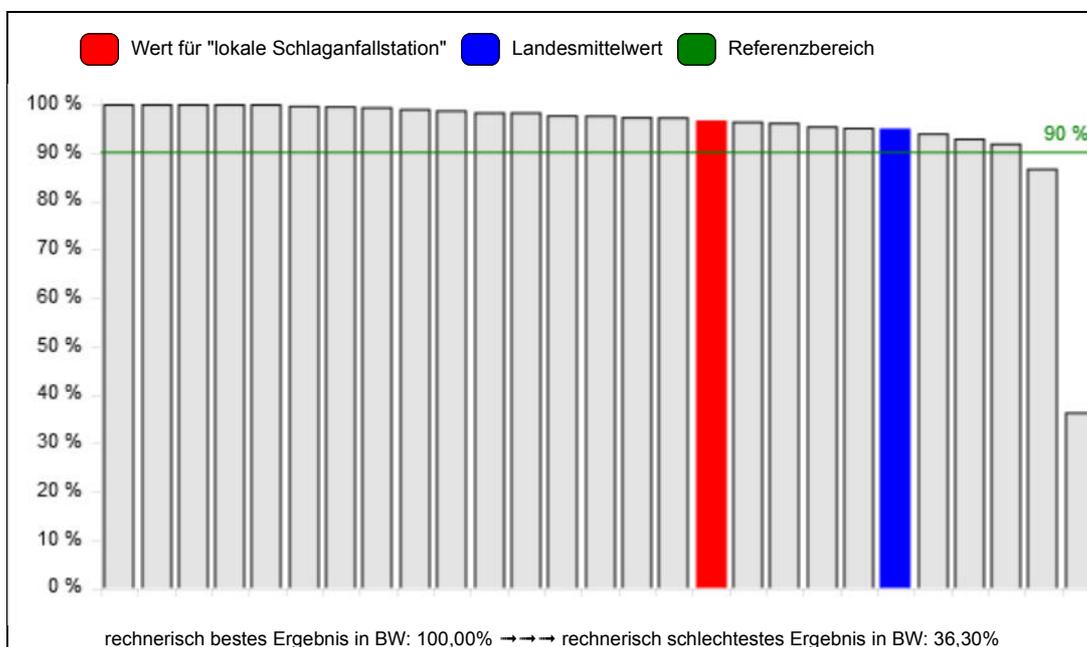
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Patienten mit sofortiger Untersuchung (innerhalb 30 Minuten)

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Sofortige Untersuchung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit sofortiger Untersuchung (innerhalb 30 Minuten) (ID BW0003a05)	10940/11323	96,62%	36298/38220	94,97%
Vertrauensbereich		(96,27% - 96,93%)		(94,75% - 95,19%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	20/11323	0,18%	64/38220	0,17%
früheste Untersuchung < 30 Min.	10940/11323	96,62%	36298/38220	94,97%
früheste Untersuchung 30 Min. bis < 3 Std.	312/11323	2,76%	1248/38220	3,27%
früheste Untersuchung > 3 Std.	51/11323	0,45%	610/38220	1,60%
Gesamt	11323/11323	100,00%	38220/38220	100,00%

3.2 Umfassende Untersuchung

Indikator-ID: BW0003b08

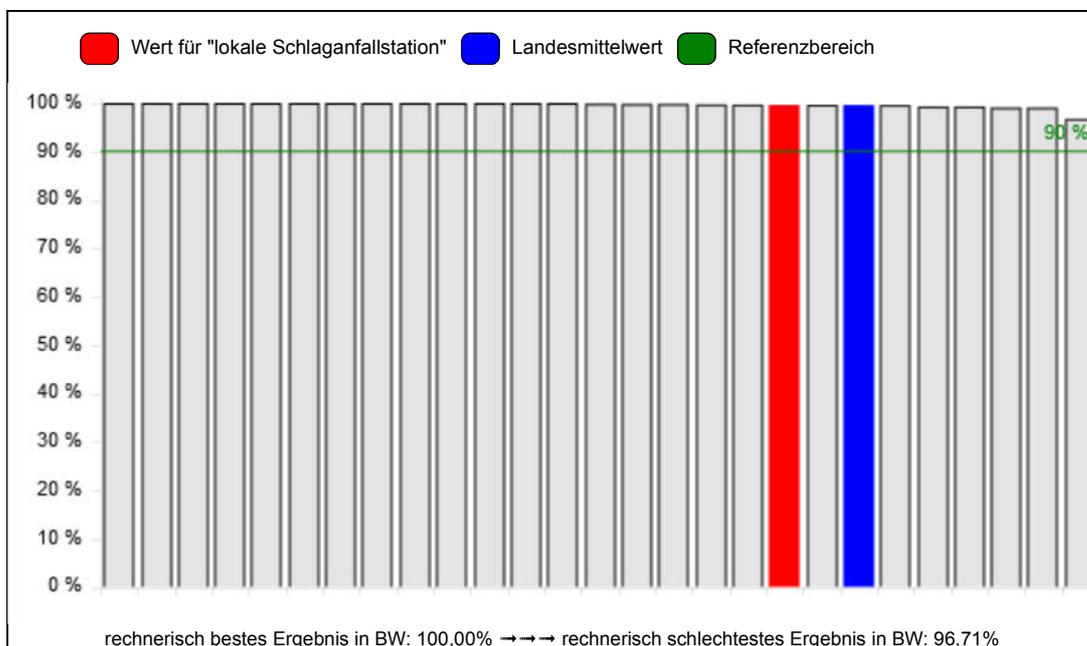
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Patienten mit umfassender Untersuchung (bis zu vier Maßnahmen: Prüfung von Bewusstseinslage, Paresen, Sprach- und Sprechstörung; bei komatösen Patienten wird die Prüfung auf Paresen, Sprach- und Sprechstörung nicht berücksichtigt)

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Umfassende Untersuchung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit umfassender Untersuchung (bis zu vier Maßnahmen) (ID BW0003b08)	11282/11323	99,64%	38067/38220	99,60%
Vertrauensbereich		(99,51% - 99,73%)		(99,53% - 99,66%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4 CCT/MRT

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Aufnahme und Zeitpunkt CCT/MRT

4.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Anfall bei allen Patienten

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 1a	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	4667/10309	45,27%	14904/34251	43,51%
> 30 - 60 Min.	2385/10309	23,14%	7434/34251	21,70%
> 60 Min. - 3 Std.	2270/10309	22,02%	8251/34251	24,09%
> 3 Std. - 6 Std.	393/10309	3,81%	1658/34251	4,84%
> 6 Std. - 24 Std.	256/10309	2,48%	849/34251	2,48%
> 24 Std.	292/10309	2,83%	919/34251	2,68%
kein CCT/MRT	46/10309	0,45%	236/34251	0,69%

4.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Anfall bei Patienten mit Ereignis innerhalb 3 Std. nach Aufnahme

Indikator-ID: BW041ba12

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden.

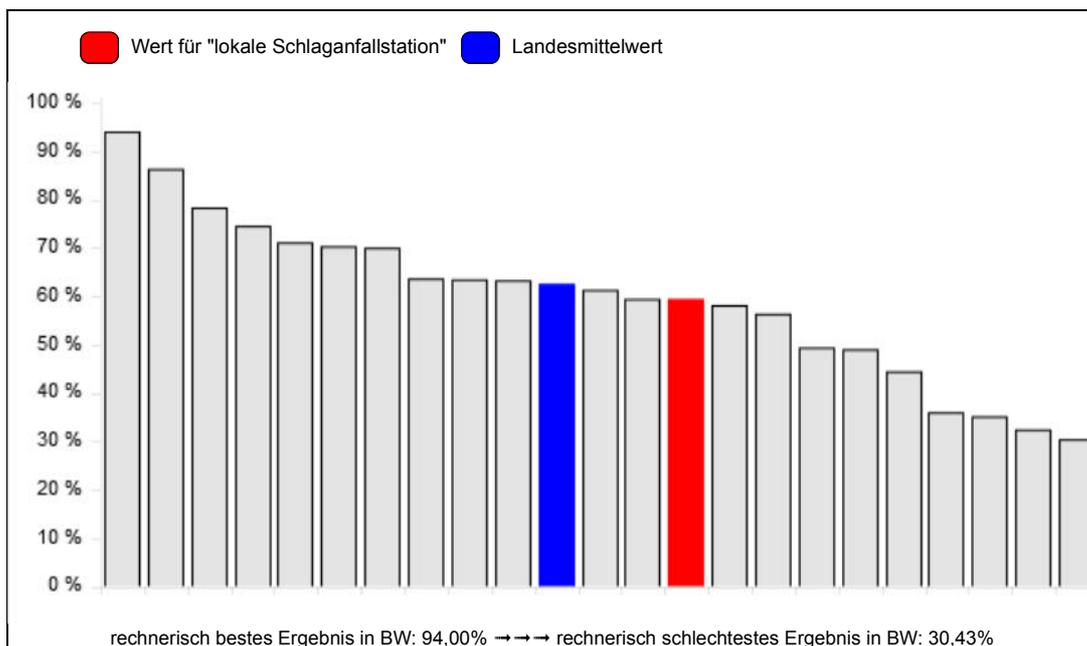
Ausschluss von Patienten mit Rankin vor Insult >= 4 oder Alter > 85 J. oder Bildgebung vor Aufnahme oder Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war

Zähler: Patienten mit sofortigem CCT / MRT nach Aufnahme (innerhalb der ersten 30 Minuten)

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Anfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthalts auftrat)

Gruppe 1ba	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.) (BW041ba12)	1101/1853	59,42%	4397/7032	62,53%
Vertrauensbereich		(57,16% - 61,63%)		(61,39% - 63,65%)
> 30 - 60 Min.	369/1853	19,91%	1292/7032	18,37%
> 60 Min. - 3 Std.	269/1853	14,52%	942/7032	13,40%
> 3 Std. - 6 Std.	48/1853	2,59%	160/7032	2,28%
> 6 Std. - 24 Std.	28/1853	1,51%	95/7032	1,35%
> 24 Std.	32/1853	1,73%	90/7032	1,28%
kein CCT/MRT	6/1853	0,32%	56/7032	0,80%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.3 Potentielle Lysekandidaten mit CCT / MRT innerhalb 1h nach Aufnahme oder Zeitpunkt der Bildgebung vor Aufnahme

Indikator-ID: BW0041b12

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten im Alter von 18 bis 80 Jahren und mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 2 Stunden und ausreichendem Schweregrad (NIHSS 4-25) zur Durchführung einer Thrombolysetherapie.

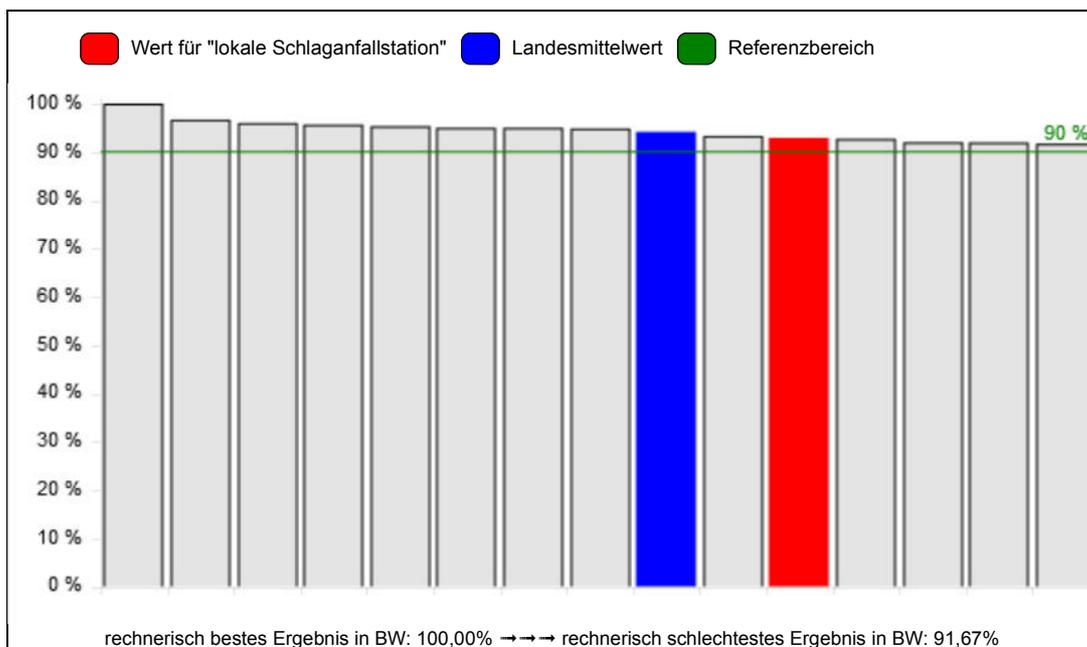
Ausschluss von Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war.

Zähler: Potentielle Lysekandidaten mit CCT / MRT innerhalb 1h nach Aufnahme oder Zeitpunkt der Bildgebung vor Aufnahme

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Anfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthalts auftrat)

Gruppe 1bb	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Potentielle Lysekandidaten mit CCT / MRT innerhalb 1h nach Aufnahme oder Zeitpunkt der Bildgebung vor Aufnahme (ID BW0041b12)	499/537	92,92%	1893/2010	94,18%
Vertrauensbereich		(90,44% - 94,80%)		(93,07% - 95,12%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.4 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1ca: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 3 Stunden.

Gruppe 1cb: Patienten der Gruppe 1ca ohne Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Gruppe 1ca	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
vor Aufnahme	798/6893	11,58%	3564/24227	14,71%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	2198/6893	31,89%	6709/24227	27,69%
> 30 - 60 Min.	1513/6893	21,95%	4805/24227	19,83%
> 60 Min. - 3 Std.	1663/6893	24,13%	6293/24227	25,98%
> 3 Std. - 6 Std.	291/6893	4,22%	1347/24227	5,56%
> 6 Std. - 24 Std.	191/6893	2,77%	659/24227	2,72%
> 24 Std.	209/6893	3,03%	715/24227	2,95%
kein CCT/MRT	30/6893	0,44%	135/24227	0,56%

Gruppe 1cb	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne CCT/MRT	22/5624	0,39%	95/20042	0,47%

4.5 Patienten mit CCT/MRT innerhalb 1 Std. nach Aufnahme

Indikator-ID: BW0041612

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Lyse i.v. und mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden.

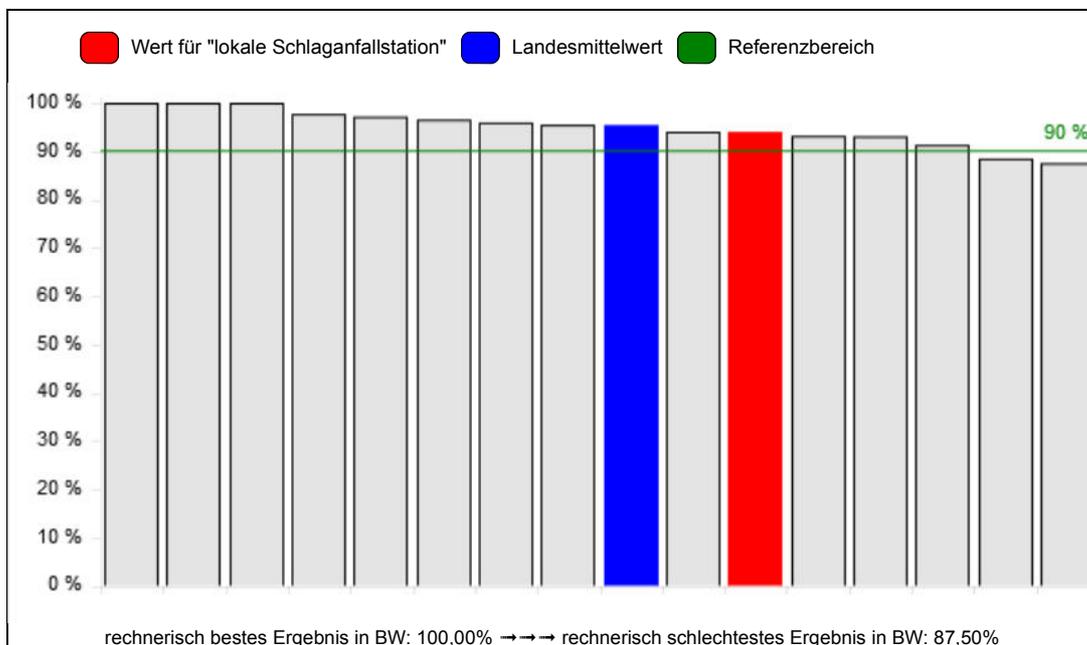
Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme oder Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war.

Zähler: Patienten mit CCT / MRT nach Aufnahme <= 60 min.

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Anfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthalts auftrat)

Gruppe 1d	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit CCT / MRT nach Aufnahme <= 60 min. (ID BW0041612)	701/746	93,97%	2937/3079	95,39%
Vertrauensbereich		(92,02% - 95,46%)		(94,59% - 96,07%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.6 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT für Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 2a entspricht der Gruppe 1a, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden mit Schlaganfalleinheit gemäß dreistufiger Konzeption des Landes Baden-Württemberg (Stand März 2016)

Gruppe 2b entspricht der Gruppe 1ba, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden mit Schlaganfalleinheit gemäß dreistufiger Konzeption des Landes Baden-Württemberg (Stand März 2016)

Gruppe 2c entspricht der Gruppe 1ca, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden mit Schlaganfalleinheit gemäß dreistufiger Konzeption des Landes Baden-Württemberg (Stand März 2016)

Gruppe 2a	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	4667/10309	45,27%	13731/30567	44,92%
> 30 - 60 Min.	2385/10309	23,14%	6563/30567	21,47%
> 60 Min. - 3 Std.	2270/10309	22,02%	7386/30567	24,16%
> 3 Std. - 6 Std.	393/10309	3,81%	1477/30567	4,83%
> 6 Std. - 24 Std.	256/10309	2,48%	637/30567	2,08%
> 24 Std.	292/10309	2,83%	673/30567	2,20%
kein CCT/MRT	46/10309	0,45%	100/30567	0,33%

Gruppe 2b	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	1101/1853	59,42%	4134/6436	64,23%
> 30 - 60 Min.	369/1853	19,91%	1178/6436	18,30%
> 60 Min. - 3 Std.	269/1853	14,52%	835/6436	12,97%
> 3 Std. - 6 Std.	48/1853	2,59%	133/6436	2,07%
> 6 Std. - 24 Std.	28/1853	1,51%	67/6436	1,04%
> 24 Std.	32/1853	1,73%	67/6436	1,04%
kein CCT/MRT	6/1853	0,32%	22/6436	0,34%

Gruppe 2c	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
vor Aufnahme	798/6893	11,58%	2828/20999	13,47%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	2198/6893	31,89%	6036/20999	28,74%
> 30 - 60 Min.	1513/6893	21,95%	4187/20999	19,94%
> 60 Min. - 3 Std.	1663/6893	24,13%	5656/20999	26,93%
> 3 Std. - 6 Std.	291/6893	4,22%	1209/20999	5,76%
> 6 Std. - 24 Std.	191/6893	2,77%	502/20999	2,39%
> 24 Std.	209/6893	3,03%	516/20999	2,46%
kein CCT/MRT	30/6893	0,44%	65/20999	0,31%

4.7 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT für Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfallseinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 3a entspricht der Gruppe 1a, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden, die nicht der Gruppe 2a zugeordnet werden können.

Gruppe 3b entspricht der Gruppe 1ba, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden, die nicht der Gruppe 2b zugeordnet werden können.

Gruppe 3c entspricht der Gruppe 1ca, jedoch mit der Einschränkung, dass nur Einrichtungen betrachtet werden, die nicht der Gruppe 2c zugeordnet werden können.

Gruppe 3a	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0	0,00%	1173/3684	31,84%
> 30 - 60 Min.	0/0	0,00%	871/3684	23,64%
> 60 Min. - 3 Std.	0/0	0,00%	865/3684	23,48%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0	0,00%	181/3684	4,91%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0	0,00%	212/3684	5,75%
> 24 Std.	0/0	0,00%	246/3684	6,68%
kein CCT/MRT	0/0	0,00%	136/3684	3,69%

Gruppe 3b	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0	0,00%	263/596	44,13%
> 30 - 60 Min.	0/0	0,00%	114/596	19,13%
> 60 Min. - 3 Std.	0/0	0,00%	107/596	17,95%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0	0,00%	27/596	4,53%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0	0,00%	28/596	4,70%
> 24 Std.	0/0	0,00%	23/596	3,86%
kein CCT/MRT	0/0	0,00%	34/596	5,70%

Gruppe 3c	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung				
vor Aufnahme	0/0	0,00%	736/3228	22,80%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0	0,00%	673/3228	20,85%
> 30 - 60 Min.	0/0	0,00%	618/3228	19,14%
> 60 Min. - 3 Std.	0/0	0,00%	637/3228	19,73%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0	0,00%	138/3228	4,28%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0	0,00%	157/3228	4,86%
> 24 Std.	0/0	0,00%	199/3228	6,16%
kein CCT/MRT	0/0	0,00%	70/3228	2,17%

5 Weitere Diagnostik

5.1 Intrakranielle Hirngefäßdiagnostik

Indikator-ID: BW0005011

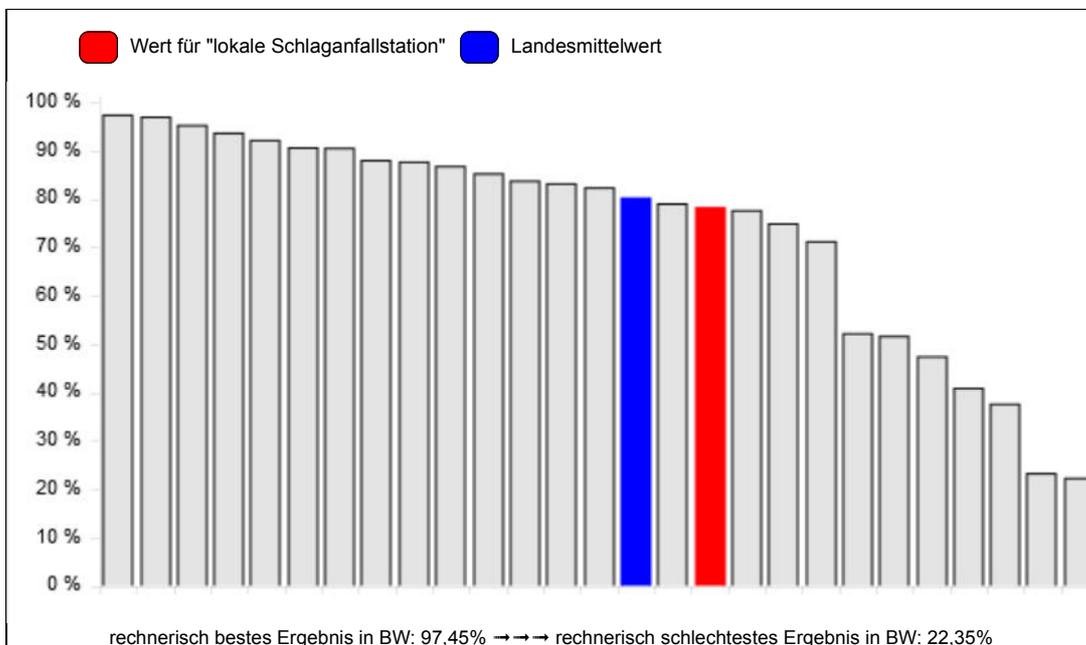
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden. Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit intrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Durchführung einer intrakraniellen Hirngefäßdiagnostik (NEU: zügig innerhalb 48 h)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit intrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (ID BW0005011)	7027/8978	78,27%	24689/30747	80,30%
Vertrauensbereich		(77,40% - 79,11%)		(79,85% - 80,74%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.2 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

Indikator-ID: BW0005111

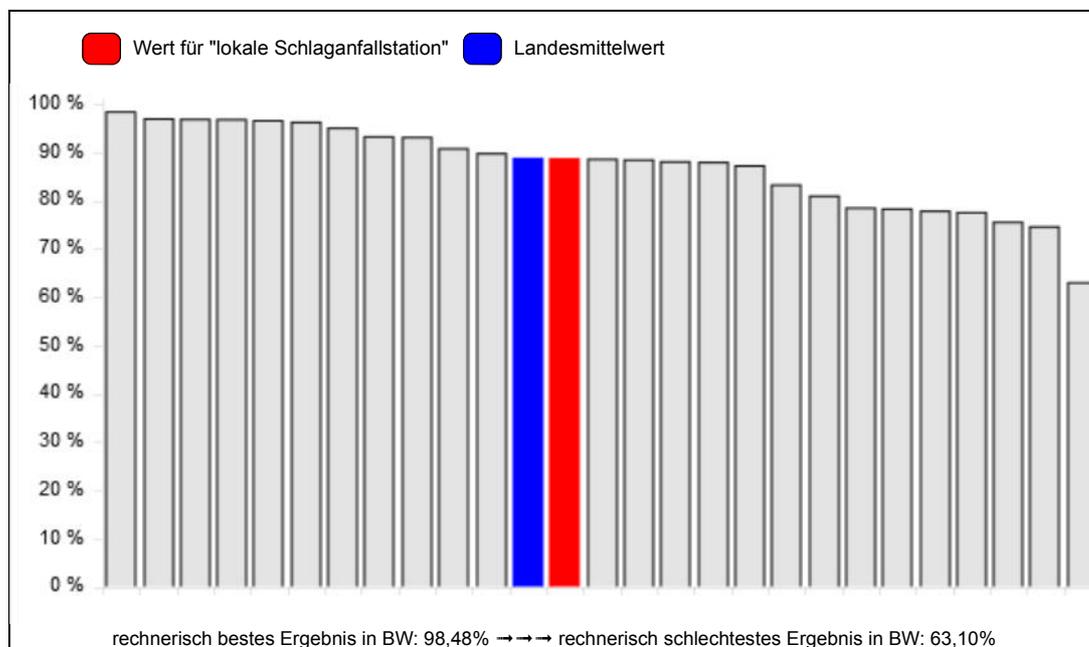
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden. Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (Dopplersonographie und/oder Transcranielle Dopplersonographie und/oder Duplexsonographie und/oder Digitale Subtraktionsangiographie und/oder Magnetresonanztomographie oder Computertomographische Angiographie).

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Durchführung einer intrakraniellen Hirngefäßdiagnostik (NEU: zügig innerhalb 48 h)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (ID BW0005111)	7461/8409	88,73%	25254/28422	88,85%
Vertrauensbereich		(88,03% - 89,38%)		(88,48% - 89,21%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.3 TTE / TEE

Indikator-ID: BW0005211

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

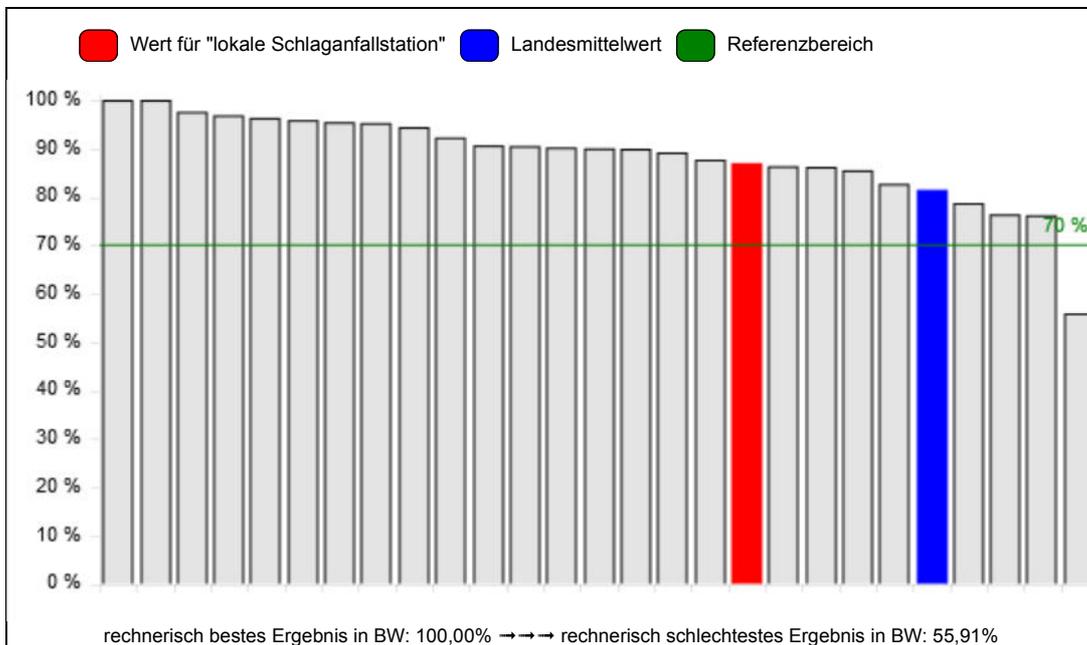
Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit TTE / TEE

Referenzbereich: >= 70,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Durchführung einer TTE / TEE bei Patienten mit Hirninfarkt oder TIA

Pat. mit TTE / TEE	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit TTE / TEE (ID BW0005211)	7313/8409	86,97%	23147/28422	81,44%
Vertrauensbereich		(86,23% - 87,67%)		(80,98% - 81,89%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.4 Kontinuierliches Monitoring

Indikator-ID: BW0005b11

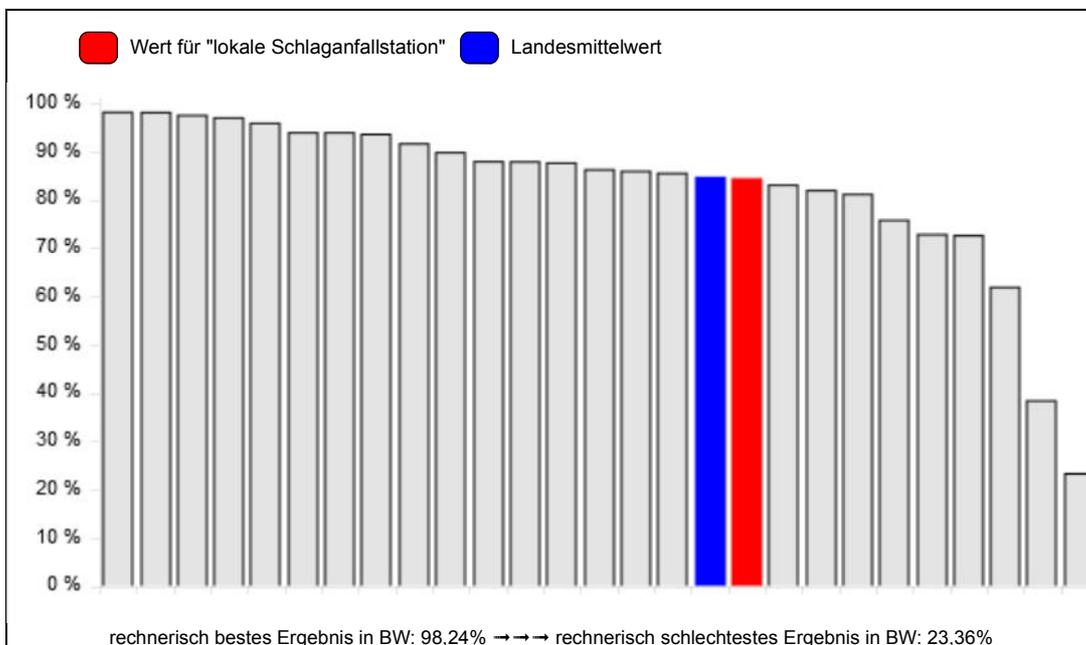
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden. Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Beginn kontinuierliches Monitoring < 1 Std.

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Beginn kontinuierliches Monitoring

Beginn kontinuierliches Monitoring	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std. (ID BW0005b11)	7694/9112	84,44%	26447/31221	84,71%
Vertrauensbereich		(83,68% - 85,17%)		(84,31% - 85,10%)
1 - 24 Std.	562/9112	6,17%	2308/31221	7,39%
> 24 Std.	102/9112	1,12%	313/31221	1,00%
kein	754/9112	8,27%	2153/31221	6,90%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

6 VHF-Diagnostik

Indikator-ID: BW0005315

Grundgesamtheit (Nenner): Pat. ohne bekanntes Vorhofflimmern mit Hirninfarkt oder TIA.
 Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter oder empfohlener Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM / kontinuierliches Aufnahmemonitoring)

Referenzbereich: >= 90,00 % (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst häufig Durchführung oder Empfehlung von Herzrhythmusdiagnostik bei Patienten ohne bekanntem VHF

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter oder empfohlener Rhythmusdiagnostik (ID BW0005315)	7126/7311	97,47%	24339/24912	97,70%
Vertrauensbereich		(97,08% - 97,81%)		(97,51% - 97,88%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

7 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

Indikator-ID: BW0002012

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1: Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt oder TIA mit Nachweis symptomatischer Karotisstenose zwischen 70% bis unter 100% und Rankin Scale bei Entlassung <= 3, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

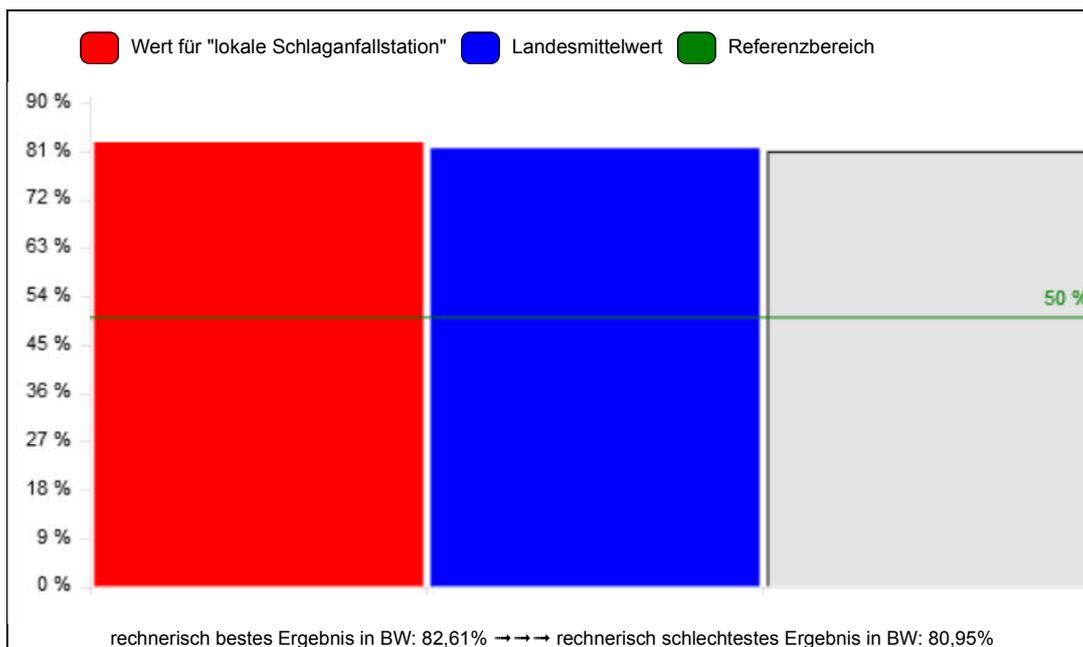
Gruppe 2 (ID BW0002012): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt oder TIA mit Nachweis symptomatischer Karotisstenose zwischen 70% bis unter 100% und Rankin Scale bei Entlassung <= 3, die nicht ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden. Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde

Referenzbereich: >= 50,00% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil veranlasster Revaskularisierung bei Patienten mit symptomatischer Karotisstenose nach TIA oder nicht schwer behinderndem Herzinfarkt

Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1	220/281	78,29%	753/968	77,79%
Gruppe 2 (ID BW0002012)	190/230	82,61%	660/810	81,48%
Vertrauensbereich		(77,19% - 86,96%)		(78,66% - 84,01%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8 Systemische Thrombolyse

Qualitätsziel: Hoher Anteil potentiell geeigneter Patienten gemäß Zulassung rTPA, die eine intravenöse Lysebehandlung erhalten

8.1 Systemische Thrombolyse

Indikator-ID: BW0006b12

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt im Alter von 18 bis 80 Jahren mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme ≤ 2 und angemessenem Schweregrad (NIHSS 4-25) zur Durchführung einer Thrombolysetherapie.

Ausschluss von Patienten mit externer i.v.-Lyse oder mit intraarterieller Thrombolyse oder mechanischer Rekanalisation ohne vorherige i.v.-Lyse oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.

Gruppe 2 (ID BW0006b12): Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war oder Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Gruppe 3: Gruppe 2, aber zusätzlich Einbezug von Patienten mit rein einrichtungsinterner intraarterieller Thrombolyse oder mech. Rekanalisation ohne vorherige interne i.v.-Lyse (d.h. weiterhin Ausschluss bei mindestens einer externen Intervention, wenn zuvor nicht intern lysiert wurde).

Gruppe 4: NACH NEUER ADSR-EMPFEHLUNG

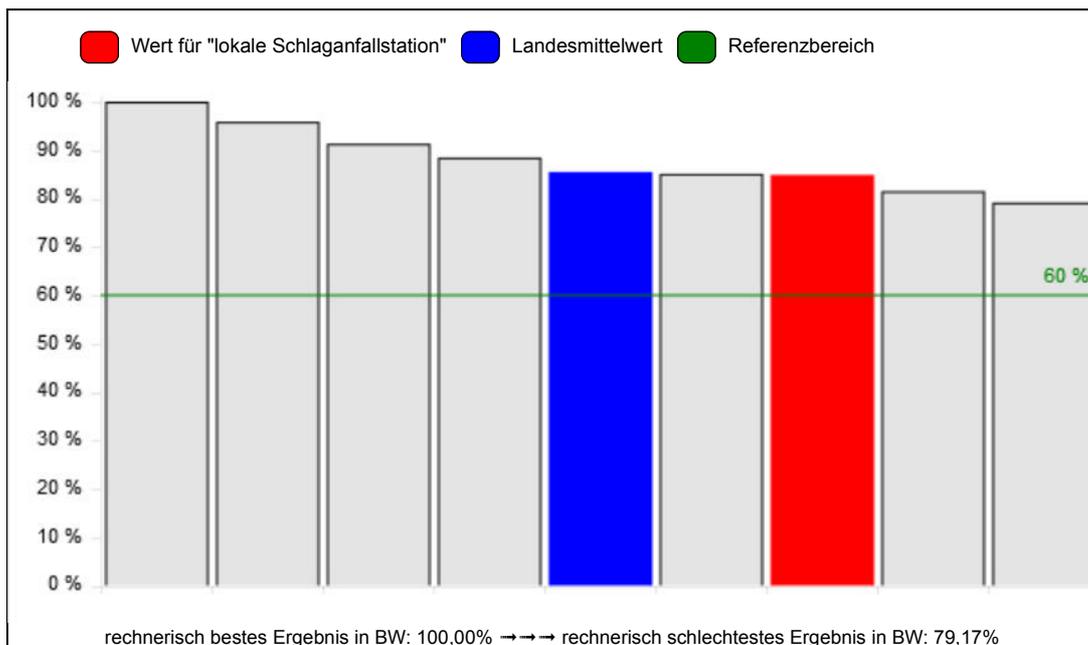
Alle Patienten mit Hirninfarkt im Alter von 18 bis 80 Jahren mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme ≤ 4 (bei Schätzwert bis 3h) und nicht zu hohem Schweregrad (NIHSS ≤ 25).

Ausschluss von Patienten mit externer i.v.-Lyse oder mit intraarterieller Thrombolyse oder mechanischer Rekanalisation ohne vorherige i.v.-Lyse oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.

Zähler: Patienten mit intravenöser Lysetherapie

Referenzbereich: $\geq 60,00\%$ (Toleranzbereich)

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1	329/479	68,68%	1309/1807	72,44%
Gruppe 2 (ID BW0006b12)	291/343	84,84%	1113/1302	85,48%
Vertrauensbereich		(80,66% - 88,25%)		(83,47% - 87,29%)
Gruppe 3	291/343	84,84%	1113/1331	83,62%
Gruppe 4	423/680	62,21%	1665/2491	66,84%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolyse

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1a: Gruppe 1 erweitert für Alter <= 90 Jahre

Gruppe 2a: Gruppe 2 erweitert für Alter <= 90 Jahre

Gruppe 3a: Gruppe 3 erweitert für Alter <= 90 Jahre

Gruppe 4a: Gruppe 4 erweitert für Alter <= 90 Jahre

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1a	489/780	62,69%	1919/2837	67,64%
Gruppe 2a	406/497	81,69%	1525/1858	82,08%
Gruppe 3a	406/497	81,69%	1525/1893	80,56%
Gruppe 4a	636/1155	55,06%	2485/4061	61,19%

9 Door-to-needle-time

9.1 Door-to-needle-time

Indikator-ID: BW0006c12

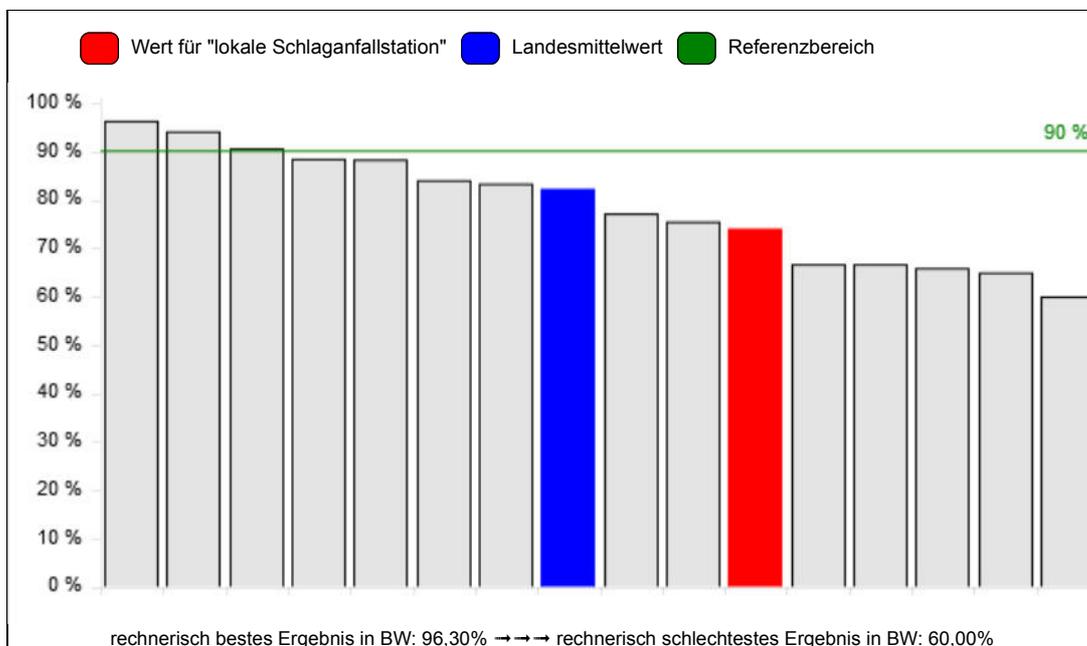
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit ausschließlich einrichtungsterner intravenöser Thrombolyse. Ausschluss von Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war oder falls eine Doortoneedletime von 8 h überschritten wurde.

Zähler: Patienten mit "door-to-needle-time" <= 1 h

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil mit door-to-needle-time <= 1 Stunde bei Fällen mit intravenöser Thrombolyse

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit "door-to-needle-time" <= 1 Std. (ID BW0006c12)	610/824	74,03%	2639/3209	82,24%
Vertrauensbereich		(70,93% - 76,91%)		(80,88% - 83,52%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time"

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1: Alle Patienten mit ausschließlich einrichtungsinterner intravenöser Thrombolyse.

Ausschluss von Patienten, bei denen eine Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt war oder falls eine Doortoneedletime von 8 h überschritten wurde.

Gruppe 2: Gruppe 1 mit ZUSÄTZLICHEM Einbezug von Pat. , bei denen einrichtungsintern eine intraarterielle Thrombolyse oder mech. Rekanalisation durchgeführt wurde, ohne dass zuvor extern eine i.v.-Lyse erfolgte. Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde.

Gruppe 1: Patienten mit door-to-needle-time	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	824/824	100,00%	3208/3209	99,97%
<= 4,5 Std.	822/824	99,76%	3203/3209	99,81%
<= 3 Std.	814/824	98,79%	3176/3209	98,97%
<= 2 Std.	790/824	95,87%	3113/3209	97,01%
<= 1 Std.	610/824	74,03%	2639/3209	82,24%
<= 40 min	350/824	42,48%	1757/3209	54,75%
<= 30 min	192/824	23,30%	1115/3209	34,75%

Gruppe 2: Patienten mit door-to-needle-time	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	858/858	100,00%	3569/3572	99,92%
<= 4,5 Std.	855/858	99,65%	3563/3572	99,75%
<= 3 Std.	847/858	98,72%	3533/3572	98,91%
<= 2 Std.	823/858	95,92%	3464/3572	96,98%
<= 1 Std.	641/858	74,71%	2959/3572	82,84%
<= 40 min	371/858	43,24%	1994/3572	55,82%
<= 30 min	204/858	23,78%	1260/3572	35,27%

10 Funktionstherapie

10.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität

Indikator-ID: AK1

Grundgesamtheit (Nenner): Nicht innerhalb der ersten 48 Stunden verstorbene Patienten ohne "TIA" und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".
 Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten ohne Funktionstherapie

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Überprüfung der Dokumentationsqualität bei auffällig hoher Rate empfohlen

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Funktionstherapie (ID AK1)	291/7481	3,89%	1481/26731	5,54%

10.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Indikator-ID: BW0007c11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen und Gruppe 1: Patienten ohne "TIA".

Gruppe 2 (ID BW0007c11): Gruppe 1 und Patienten mit Lähmungen und deutlicher Funktionseinschränkung (Rankin Scale ≥ 3 und / oder Summe Barthel-Index ≤ 70 bei Aufnahme).

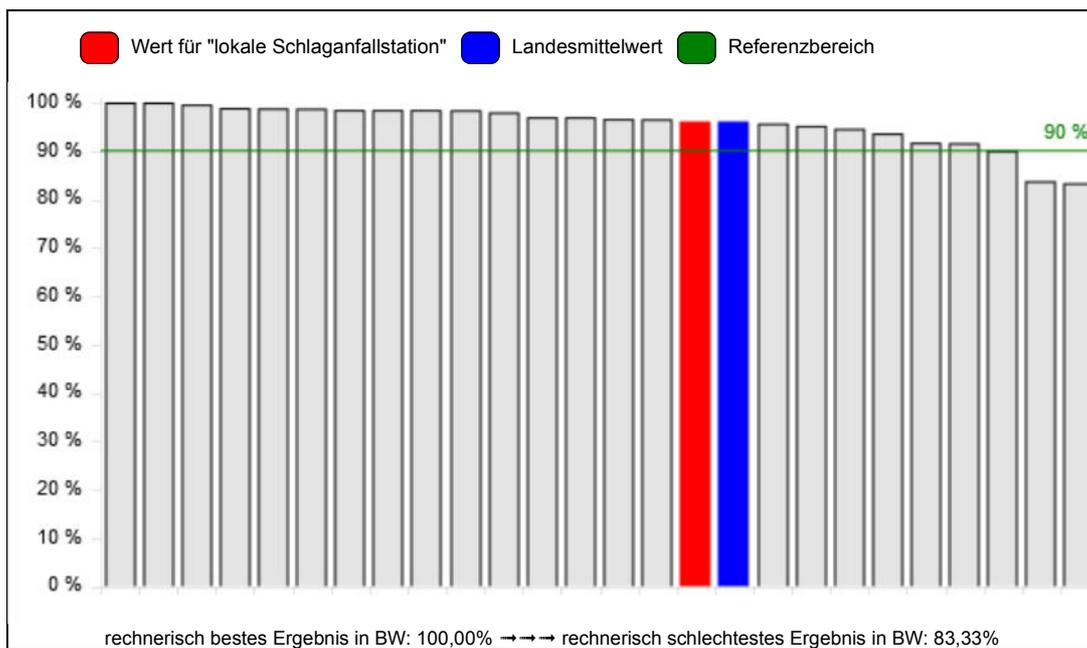
Ausschluss von Patienten mit Rückbildung aller neurologischen Symptome innerhalb von 24 Std. oder Koma bei Aufnahme oder Patienten, bei denen keine Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie indiziert war oder Patienten, bei denen keine der zwei Therapien in der 1. Woche aus medizinischen Gründen möglich war oder Patienten mit Angabe 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Physiotherapeuten und/oder Ergotherapeuten ≤ 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$ (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Physiotherapie oder Ergotherapie ≤ 48 Std.	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	6315/6788	93,03%	22056/24296	90,78%
bei Gruppe 2 (ID BW0007c11)	2663/2772	96,07%	10919/11367	96,06%
Vertrauensbereich		(95,28% - 96,73%)		(95,69% - 96,40%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

10.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Indikator-ID: BW0007d11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 2 Tagen und

Gruppe 1: Patienten ohne "TIA".

Gruppe 2 (ID BW0007d11): Gruppe 1 und Patienten mit dokumentierter Sprach-, Sprech- oder Schluckstörung bei Aufnahme.

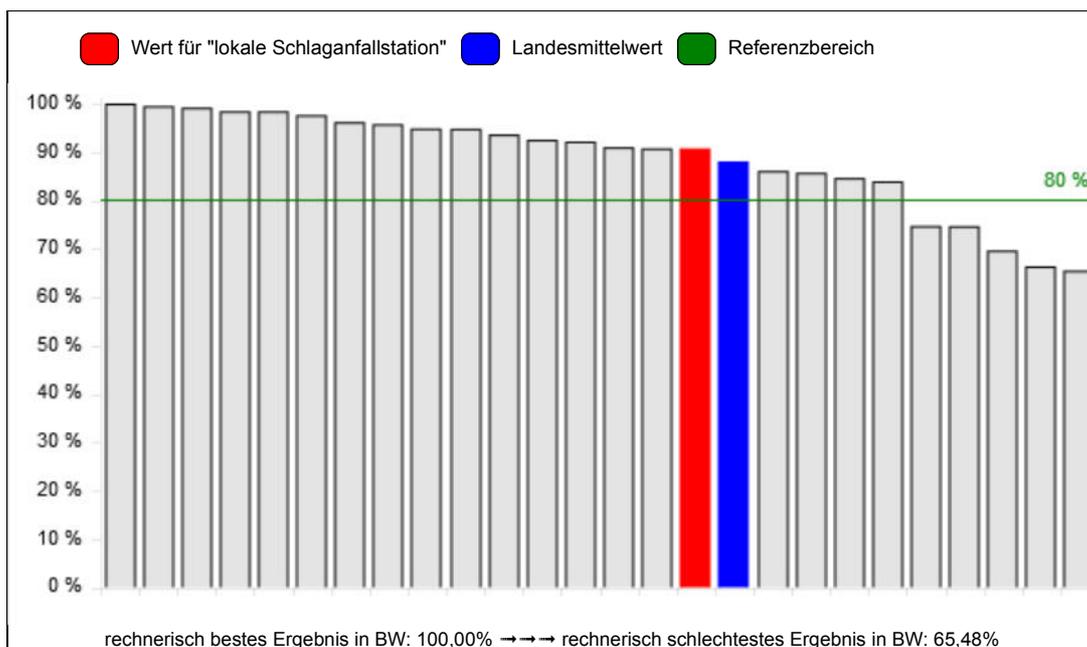
Ausschluss von Patienten mit Rückbildung aller neurologischen Symptome innerhalb von 24 Std. oder Koma bei Aufnahme oder Patienten, bei denen keine Funktionstherapie bei Logopädie indiziert war oder Patienten, bei denen keine Logopädie in der 1. Woche aus medizinischen Gründen möglich war oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Logopäden <= 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 80,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Logopädie <= 48 Std.	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	5428/6918	78,46%	17977/24791	72,51%
bei Gruppe 2 (ID BW0007d11)	2722/3000	90,73%	10475/11895	88,06%
Vertrauensbereich		(89,64% - 91,72%)		(87,47% - 88,63%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

10.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

Indikator-ID: BW0007e11

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1 (ID BW0007e11): Patienten mit Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung bei Aufnahme und einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen.

Ausschluss von Patienten mit "TIA" oder mit Rückbildung aller neurologischen Symptome innerhalb von 24 Std.

oder Patienten ohne Sprach- und Sprechstörung bei Entlassung

oder Patienten, bei denen keine Funktionstherapie bei Logopädie indiziert war

oder Patienten, bei denen keine Logopädie in der 1. Woche aus medizinischen Gründen möglich war

oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'

oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

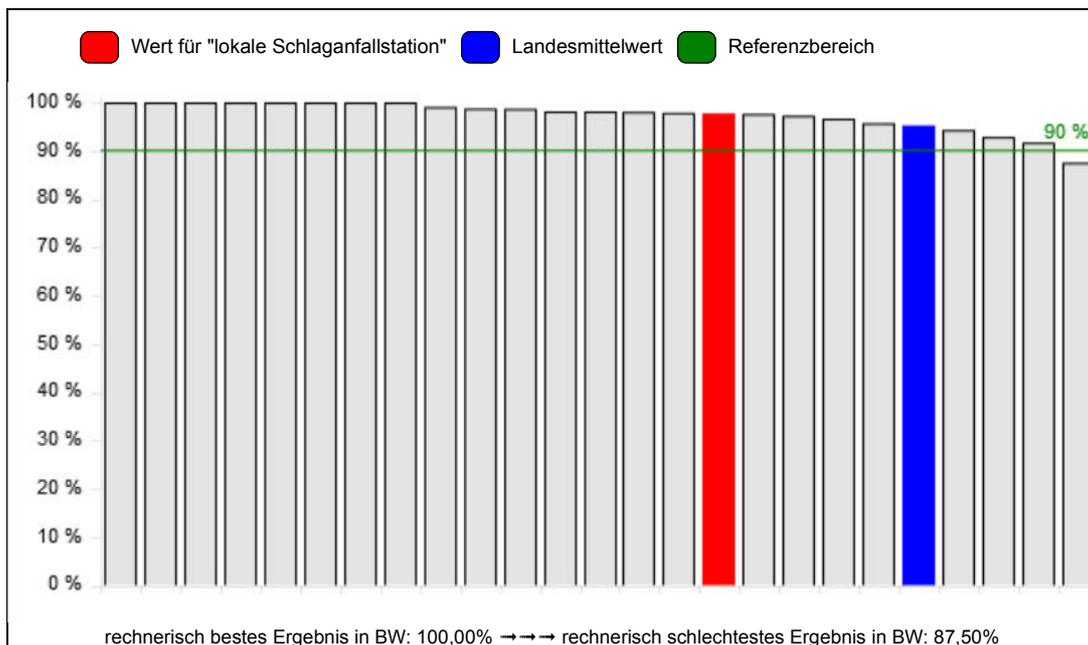
Gruppe 2: Gruppe 1 und Patienten mit Funktionseinschränkung (Rankin-Scale 0-3: keine bis mäßiggradig) bei Aufnahme und Entlassung.

Zähler: Patienten mit in der ersten Woche durchgeführten Logopädie

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

Pat. mit in der ersten Woche durchgeführten Logopädie	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1 (ID BW0007e11)	1521/1557	97,69%	5580/5858	95,25%
Vertrauensbereich		(96,82% - 98,33%)		(94,68% - 95,77%)
bei Gruppe 2	660/674	97,92%	2189/2307	94,89%
Vertrauensbereich		(96,54% - 98,76%)		(93,91% - 95,71%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

11 Entlassung

11.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Bewusstseinslage

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung				
wach				
Aufnahme				
wach	9299	94,18%	31067	94,32%
somnolent / soporös	400	4,05%	1205	3,66%
komatös	20	0,20%	103	0,31%
Gesamt	9719	98,43%	32375	98,29%
somnolent / soporös				
Aufnahme				
wach	43	0,44%	160	0,49%
somnolent / soporös	88	0,89%	290	0,88%
komatös	7	0,07%	42	0,13%
Gesamt	138	1,40%	492	1,49%
komatös				
Aufnahme				
wach	1	0,01%	15	0,05%
somnolent / soporös	7	0,07%	25	0,08%
komatös	9	0,09%	31	0,09%
Gesamt	17	0,17%	71	0,22%
Gesamt				
Aufnahme				
wach	9343	94,62%	31242	94,85%
somnolent / soporös	495	5,01%	1520	4,61%
komatös	36	0,36%	176	0,53%
Gesamt	9874	100,00%	32938	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

11.2 Veränderung der Bewusstseinslage

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	7	1,32%	25	1,47%
gleich	97	18,27%	321	18,93%
verbessert um 1 Stufe	407	76,65%	1247	73,53%
verbessert um 2 Stufe	20	3,77%	103	6,07%
Gesamt	531	100,00%	1696	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von wachen Patienten bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Stufen: wach, somnolent / soporös, komatös.

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit verbesserter Bewusstseinslage um mind. 1 Stufe	427/531	80,41%	1350/1696	79,60%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von wachen Patienten bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Anmerkung: Vergleich der Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

11.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Funktionseinschränkung nach Rankin-Scale (unabhängig von Funktionseinschränkung vor Insult)

Funktionseinschränkung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung				
keine Symptome				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1150	11,65%	3799	11,53%
keine wesentliche	1223	12,39%	3652	11,09%
geringgradige	772	7,82%	2535	7,70%
mäßiggradige	289	2,93%	921	2,80%
mittelschwere	108	1,09%	400	1,21%
schwere	26	0,26%	93	0,28%
Gesamt	3568	36,14%	11400	34,61%
keine wesentliche				
bei Aufnahme				
keine Symptome	44	0,45%	111	0,34%
keine wesentliche	571	5,78%	2073	6,29%
geringgradige	780	7,90%	2518	7,64%
mäßiggradige	333	3,37%	1107	3,36%
mittelschwere	102	1,03%	427	1,30%
schwere	18	0,18%	112	0,34%
Gesamt	1848	18,72%	6348	19,27%
geringgradige				
bei Aufnahme				
keine Symptome	14	0,14%	50	0,15%
keine wesentliche	66	0,67%	193	0,59%
geringgradige	688	6,97%	2201	6,68%
mäßiggradige	878	8,89%	2681	8,14%
mittelschwere	288	2,92%	948	2,88%
schwere	45	0,46%	228	0,69%
Gesamt	1979	20,04%	6301	19,13%
mäßiggradige				
bei Aufnahme				
keine Symptome	7	0,07%	13	0,04%
keine wesentliche	23	0,23%	62	0,19%
geringgradige	74	0,75%	212	0,64%
mäßiggradige	550	5,57%	1751	5,32%
mittelschwere	550	5,57%	1875	5,69%
schwere	126	1,28%	450	1,37%
Gesamt	1330	13,47%	4363	13,25%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

11.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Funktionseinschränkung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung				
mittelschwere				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1	0,01%	4	0,01%
keine wesentliche	5	0,05%	25	0,08%
geringgradige	17	0,17%	74	0,22%
mäßiggradige	50	0,51%	181	0,55%
mittelschwere	380	3,85%	1483	4,50%
schwere	260	2,63%	1030	3,13%
Gesamt	713	7,22%	2797	8,49%
schwere				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1	0,01%	4	0,01%
keine wesentliche	4	0,04%	9	0,03%
geringgradige	4	0,04%	22	0,07%
mäßiggradige	16	0,16%	63	0,19%
mittelschwere	30	0,30%	158	0,48%
schwere	381	3,86%	1473	4,47%
Gesamt	436	4,42%	1729	5,25%
Gesamt				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1217	12,33%	3981	12,09%
keine wesentliche	1892	19,16%	6014	18,26%
geringgradige	2335	23,65%	7562	22,96%
mäßiggradige	2116	21,43%	6704	20,35%
mittelschwere	1458	14,77%	5291	16,06%
schwere	856	8,67%	3386	10,28%
Gesamt	9874	100,00%	32938	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

11.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Funktionseinschränkung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung				
keine Symptome				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1150	11,99%	3799	11,90%
keine wesentliche	1223	12,76%	3652	11,44%
geringgradige	772	8,05%	2535	7,94%
mäßiggradige	289	3,01%	921	2,88%
mittelschwere	108	1,13%	391	1,22%
schwere	26	0,27%	90	0,28%
Gesamt	3568	37,21%	11388	35,67%
keine wesentliche				
bei Aufnahme				
keine Symptome	44	0,46%	111	0,35%
keine wesentliche	571	5,96%	2073	6,49%
geringgradige	780	8,14%	2518	7,89%
mäßiggradige	333	3,47%	1107	3,47%
mittelschwere	100	1,04%	416	1,30%
schwere	17	0,18%	110	0,34%
Gesamt	1845	19,24%	6335	19,84%
geringgradige				
bei Aufnahme				
keine Symptome	14	0,15%	50	0,16%
keine wesentliche	66	0,69%	193	0,60%
geringgradige	688	7,18%	2201	6,89%
mäßiggradige	878	9,16%	2681	8,40%
mittelschwere	283	2,95%	930	2,91%
schwere	42	0,44%	220	0,69%
Gesamt	1971	20,56%	6275	19,65%
mäßiggradige				
bei Aufnahme				
keine Symptome	7	0,07%	13	0,04%
keine wesentliche	23	0,24%	62	0,19%
geringgradige	74	0,77%	212	0,66%
mäßiggradige	550	5,74%	1751	5,48%
mittelschwere	541	5,64%	1828	5,73%
schwere	113	1,18%	416	1,30%
Gesamt	1308	13,64%	4282	13,41%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig). Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

11.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Funktionseinschränkung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung				
mittelschwere				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1	0,01%	4	0,01%
keine wesentliche	5	0,05%	25	0,08%
geringgradige	17	0,18%	74	0,23%
mäßiggradige	50	0,52%	181	0,57%
mittelschwere	295	3,08%	1190	3,73%
schwere	203	2,12%	843	2,64%
Gesamt	571	5,96%	2317	7,26%
schwere				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1	0,01%	4	0,01%
keine wesentliche	4	0,04%	9	0,03%
geringgradige	4	0,04%	22	0,07%
mäßiggradige	16	0,17%	63	0,20%
mittelschwere	29	0,30%	146	0,46%
schwere	271	2,83%	1088	3,41%
Gesamt	325	3,39%	1332	4,17%
Gesamt				
bei Aufnahme				
keine Symptome	1217	12,69%	3981	12,47%
keine wesentliche	1892	19,73%	6014	18,84%
geringgradige	2335	24,35%	7562	23,68%
mäßiggradige	2116	22,07%	6704	21,00%
mittelschwere	1356	14,14%	4901	15,35%
schwere	672	7,01%	2767	8,67%
Gesamt	9588	100,00%	31929	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig). Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

11.4 Veränderung der Rankin-Scale

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	289	3,34%	999	3,45%
gleich	2570	29,69%	8981	31,01%
verbessert um 1 Stufe	3691	42,64%	11756	40,60%
verbessert um 2 Stufen	1519	17,55%	5040	17,41%
verbessert um 3 Stufen	436	5,04%	1576	5,44%
verbessert um 4 Stufen	126	1,46%	512	1,77%
verbessert um 5 Stufen	26	0,30%	93	0,32%
Gesamt	8657	100,00%	28957	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit verbesserter Rankin-Scale um mind. 1 Stufe	5798/8657	66,97%	18977/28957	65,54%
davon				
1-3 Stufen	5646/5798	97,38%	18372/18977	96,81%
4-5 Stufen	152/5798	2,62%	605/18977	3,19%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Anmerkung: Vergleich der Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

11.5 Veränderung der Rankin-Scale unter Berücksichtigung der geschätzten Funktionseinschränkung vor Insult

Qualitätsziel: Verbesserung der Funktionseinschränkung nach Rankin-Scale (bei Patienten mit maximal geschätzter mäßiggradiger Funktionseinschränkung vor Insult)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	288	3,44%	987	3,53%
gleich	2375	28,37%	8303	29,71%
verbessert um 1 Stufe	3625	43,30%	11522	41,23%
verbessert um 2 Stufen	1501	17,93%	4988	17,85%
verbessert um 3 Stufen	431	5,15%	1557	5,57%
verbessert um 4 Stufen	125	1,49%	501	1,79%
verbessert um 5 Stufen	26	0,31%	90	0,32%
Gesamt	8371	100,00%	27948	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme und Patienten mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig).

Ausschluss von Patienten mit (Entlassungsgrund "Tod" oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Entlassung in ein Hospiz)

oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit verbesserter Rankin-Scale um mind. 1 Stufe	5708/8371	68,19%	18658/27948	66,76%
davon				
1-3 Stufen	5557/5708	97,35%	18067/18658	96,83%
4-5 Stufen	151/5708	2,65%	591/18658	3,17%

Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme und Patienten mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig).

Ausschluss von Patienten mit (Entlassungsgrund "Tod" oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Entlassung in ein Hospiz) oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Anmerkung: Vergleich der Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

11.6 Weiterer Funktionsstörungen

Qualitätsziel: Verbesserung weiterer Funktionsstörungen

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Paresen	4675/9838	47,52%	15854/32762	48,39%
davon verbessert	1695/4675	36,26%	5703/15854	35,97%
Patienten mit Sprachstörung	2239/9838	22,76%	6921/32762	21,13%
davon verbessert	1155/2239	51,59%	3408/6921	49,24%
Patienten mit Sprechstörung	2775/9838	28,21%	9432/32762	28,79%
davon verbessert	1488/2775	53,62%	4921/9432	52,17%
Patienten mit mind. 1 Störung	6165/9838	62,67%	20361/32762	62,15%
davon verbessert	3348/6165	54,31%	10953/20361	53,79%

Grundgesamtheit: Alle Patienten, bei denen die jeweilige Untersuchung zum Zeitpunkt der Aufnahme und Entlassung durchgeführt wurde. Ausschluss von Patienten mit (Entlassungsgrund "Tod" oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Entlassung in ein Hospiz) oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder komatösen Patienten bei Aufnahme.

12 Komplikationen (risikoadjustiert)

12.1 Risikoadjustierte Komplikationsrate

Indikator-ID: BW0009a07

Grundgesamtheit (Nenner): Grundgesamtheit: Alle Patienten bis 80 Jahre ohne Re-Insult und ohne Blutung sowie ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

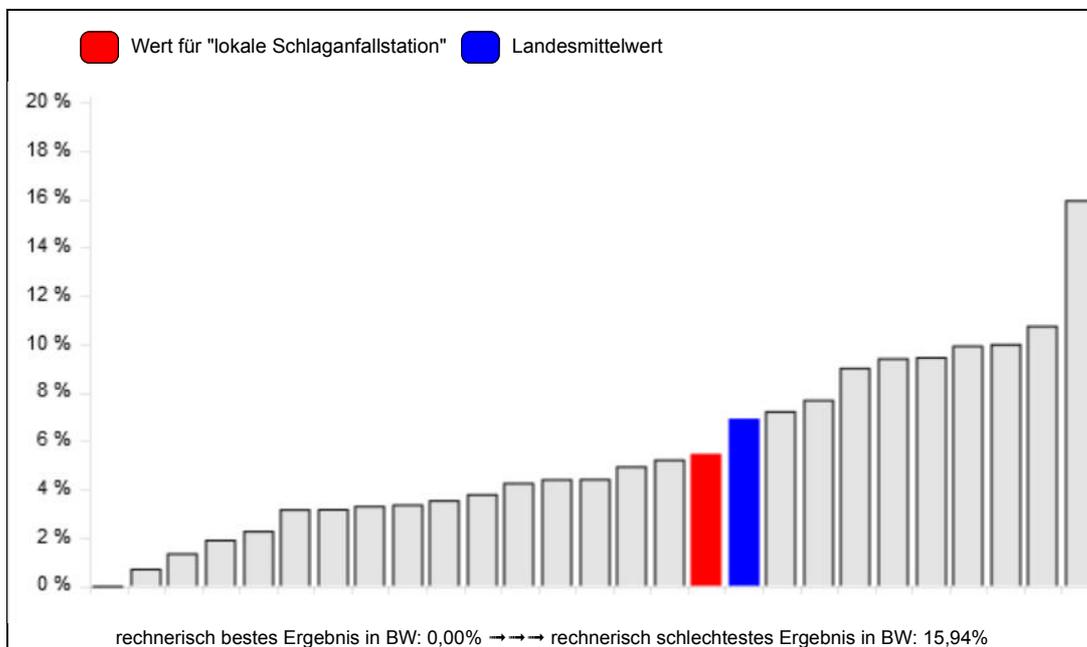
Zähler: Patienten mit mindestens einer behandlungsbedürftigen Komplikation(extrazerebral)*

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Niedrige risikoadjustierte Komplikationsrate

Mindestens eine behandlungsbedürftige Komplikation (extrazerebral) *	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Patienten bis 80 Jahre ohne Reinsult und ohne Blutung (ID BW0009a07)	263/4817	5,46%	1206/17458	6,91%
Vertrauensbereich		(4,85% - 6,14%)		(6,54% - 7,29%)

* nosokomiale Pneumonie, Thrombose / Lungenembolie, Sonstige



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

12.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Risikoadjustierte Komplikationsrate"

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Mindestens eine behandlungsbedürftige Komplikation (extrazerebral) *	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei allen Patienten	997/10941	9,11%	3919/37849	10,35%
bei Patienten bis 80 Jahre	426/6769	6,29%	2021/24543	8,23%
bei Patienten ohne Reinsult	694/7937	8,74%	2825/28275	9,99%
bei Patienten ohne Blutung	883/10284	8,59%	3331/34964	9,53%

* nosokomiale Pneumonie, Thrombose / Lungenembolie, Sonstige

13 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

13.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

Indikator-ID: BW0009b10

Grundgesamtheit (Nenner):

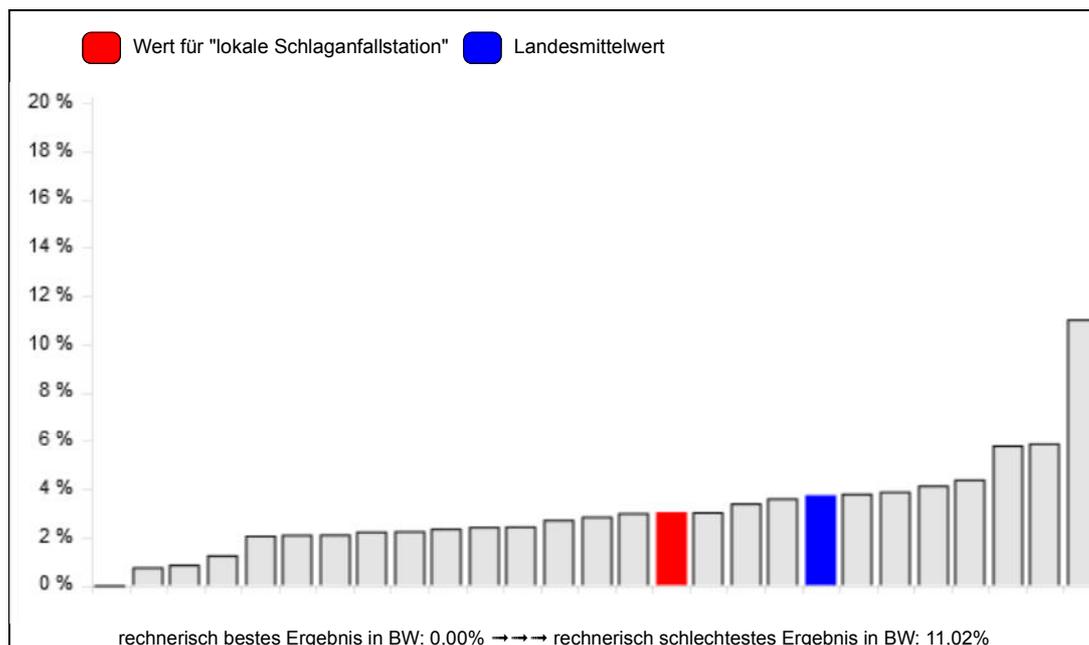
Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.
 Gruppe 2a: Alle Patienten mit Hirninfarkt und mit Beatmung und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.
 Gruppe 2b (ID BW0009b10): Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Beatmung und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.

Zähler: Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Niedriger Anteil der Patienten nach Hirninfarkt, die im Krankenhaus eine Pneumonie (nosokomial) entwickeln

Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	223/6970	3,20%	1146/24751	4,63%
bei Gruppe 2a	15/99	15,15%	276/1457	18,94%
bei Gruppe 2b (ID BW0009b10)	208/6871	3,03%	870/23294	3,73%
Vertrauensbereich		(2,65% - 3,46%)		(3,50% - 3,99%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

14 Pneumonieprophylaxe

Indikator-ID: BW0009c11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie" ohne Beatmung bei Aufnahme und Verweildauer von mindestens 3 Tagen und mit Barthel-Index gemäß Hamburger Manual (operationalisiert durch die Kategorien 0-10 im Item "Auf- & Umsetzung").

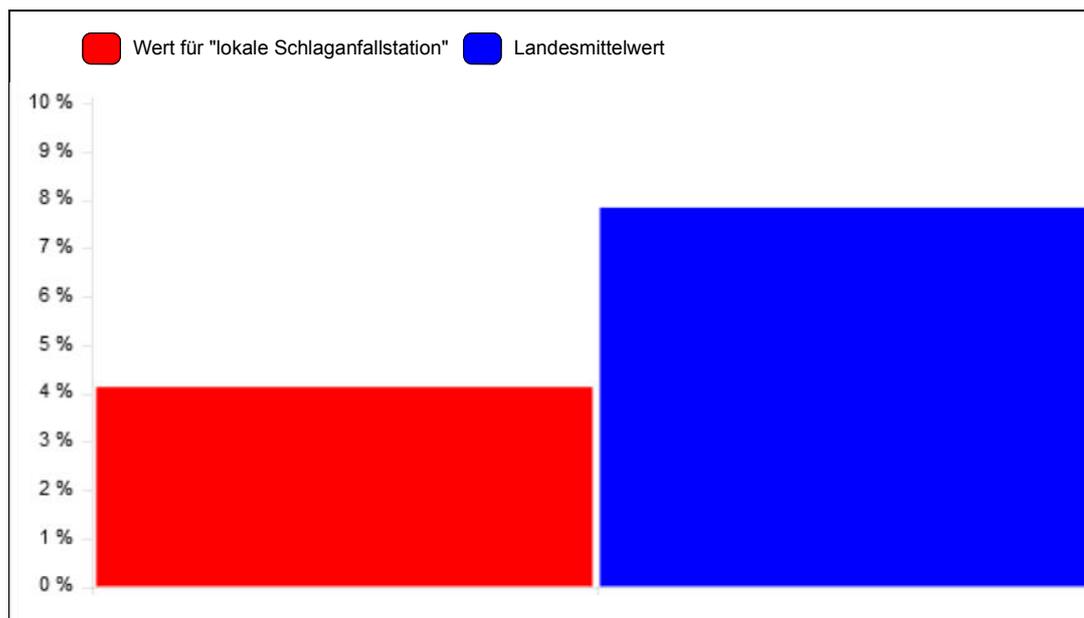
Ausschluss von Patienten mit schweren Funktionsstörungen bei Aufnahme ohne Verbesserung bis zur Entlassung oder Patienten mit Rückbildung aller neurologischen Symptome innerhalb von 24 Stunden.

Zähler: Patienten ohne Mobilisation oder ohne Schluckversuch

Referenzbereich: sentinel event => Einzelfallanalyse

Qualitätsziel: Selten keine Durchführung von Mobilisation oder Schluckversuch bei Patienten mit nosokomialer Pneumonie als Komplikation des Schlaganfalls

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Mobilisation oder ohne Schluckversuch (ID BW0009c11)	4/97	4,12%	36/460	7,83%
Vertrauensbereich		(1,62% - 10,13%)		(5,71% - 10,64%)
Patienten ohne Mobilisation	4/97	4,12%	30/460	6,52%
Patienten ohne Schluckversuch	0/97	0,00%	11/460	2,39%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

15 Letalität (risikoadjustiert)

Qualitätsziel: Geringe risikoadjustierte Letalität

15.1 Letalität

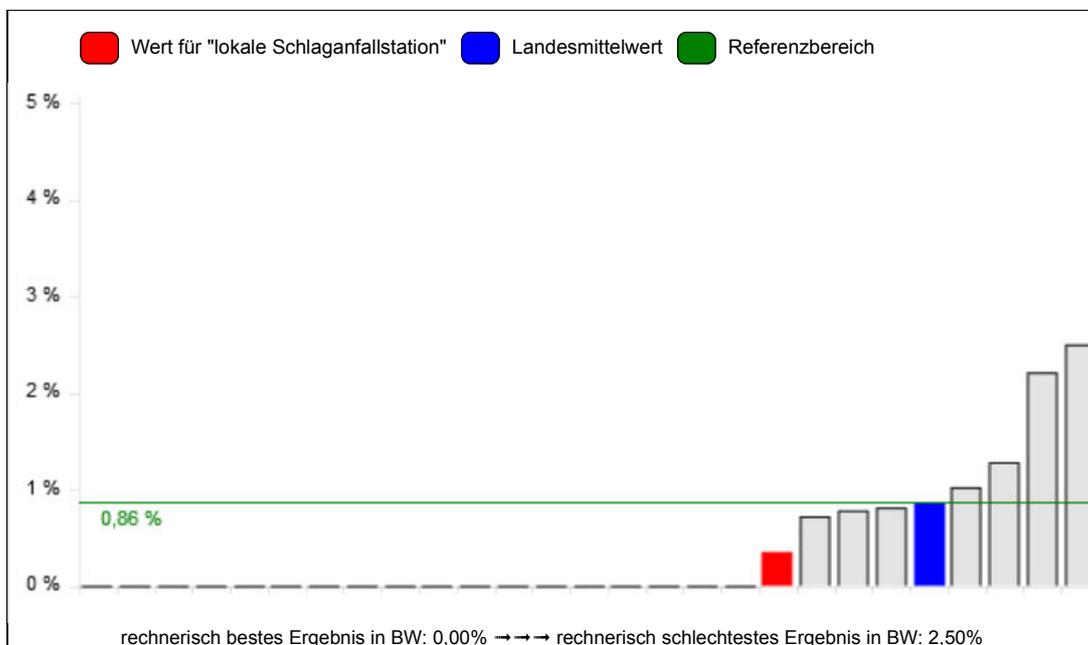
Indikator-ID: BW0011a11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne Reinsult. Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Referenzbereich: <= 0,86% (Toleranzbereich; Landeswert)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" (ID BW0011a11)	10/2849	0,35%	87/10154	0,86%
Vertrauensbereich		(0,19% - 0,64%)		(0,70% - 1,06%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

15.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität"

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten

Gruppe 2: Patienten bis 80 Jahre

Gruppe 3: Patienten ohne Blutung

Gruppe 4: Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung

Gruppe 5: Patienten ohne Vorhofflimmern

Gruppe 6: Patienten ohne Diabetes

Gruppe 7: Patienten ohne Reinsult

Gruppe 8: Patienten bis 80 Jahre, ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne Reinsult

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1: Alle Patienten	594/11387	5,22%	2395/38862	6,16%
bei Gruppe 2: Patienten bis 80 Jahre	200/7101	2,82%	1017/25293	4,02%
bei Gruppe 3: Patienten ohne Blutung	421/10599	3,97%	1602/35652	4,49%
bei Gruppe 4: Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung	123/6643	1,85%	595/23191	2,57%
bei Gruppe 5: Patienten ohne Vorhofflimmern	306/8348	3,67%	1296/28397	4,56%
bei Gruppe 6: Patienten ohne Diabetes	448/8514	5,26%	1802/29037	6,21%
bei Gruppe 7: Patienten ohne Reinsult	415/8309	4,99%	1752/29098	6,02%
bei Gruppe 8	28/3296	0,85%	188/11577	1,62%

16 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

Qualitätsziel: Niedriger Anteil an Patienten nach Hirninfarkt mit Entlassungsstatus "verstorben" bis einschließlich Tag 7

16.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

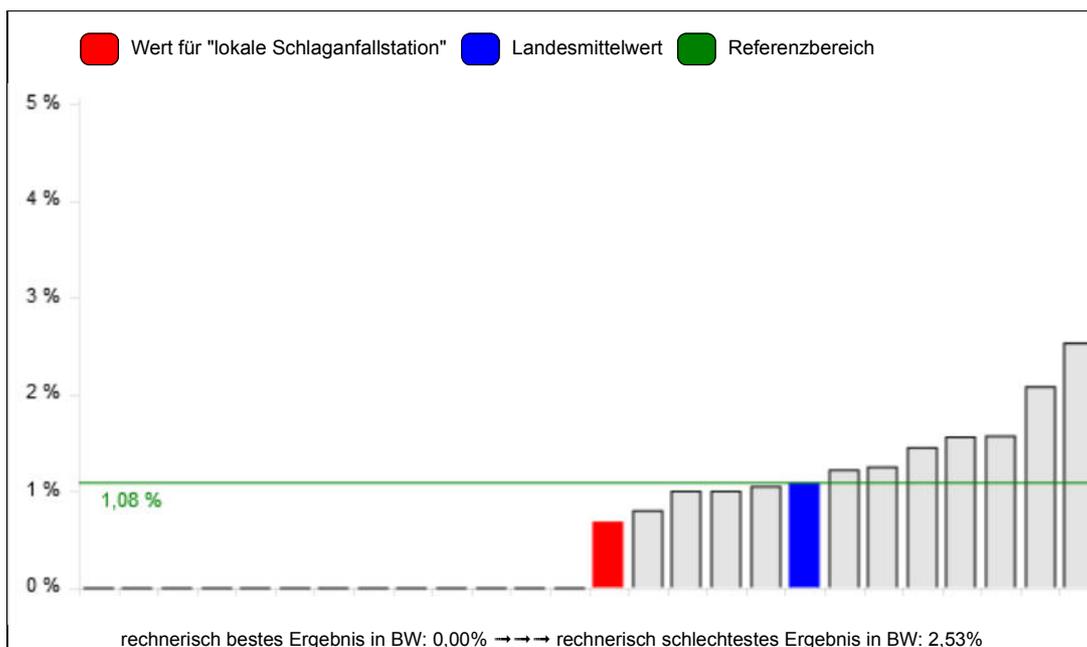
Indikator-ID: BW0011b11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne vorherigem Schlaganfall. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind oder Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Referenzbereich: <= 1,08% (Toleranzbereich; Landeswert)

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7 (ID BW0011b11)	15/2220	0,68%	86/7983	1,08%
Vertrauensbereich		(0,41% - 1,11%)		(0,87% - 1,33%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

16.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall"

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind.

Gruppe 2: Gruppe 1 und ohne Vorhofflimmern.

Gruppe 3: Gruppe 1 und ohne Diabetes.

Gruppe 4: Gruppe 1 und ohne vorherigem Schlaganfall.

Gruppe 5: Gruppe 1 und ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes, ohne vorherigem Schlaganfall.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	73/5294	1,38%	302/18597	1,62%
bei Gruppe 2	28/3885	0,72%	142/13602	1,04%
bei Gruppe 3	53/3850	1,38%	221/13534	1,63%
bei Gruppe 4	61/3938	1,55%	240/14157	1,70%
bei Gruppe 5	54/2548	2,12%	263/9237	2,85%

17 Antithrombotische Therapie - Antiaggregation <= 48 Stunden nach Ereignis

Indikator-ID: BW0001211

Grundgesamtheit (Nenner):

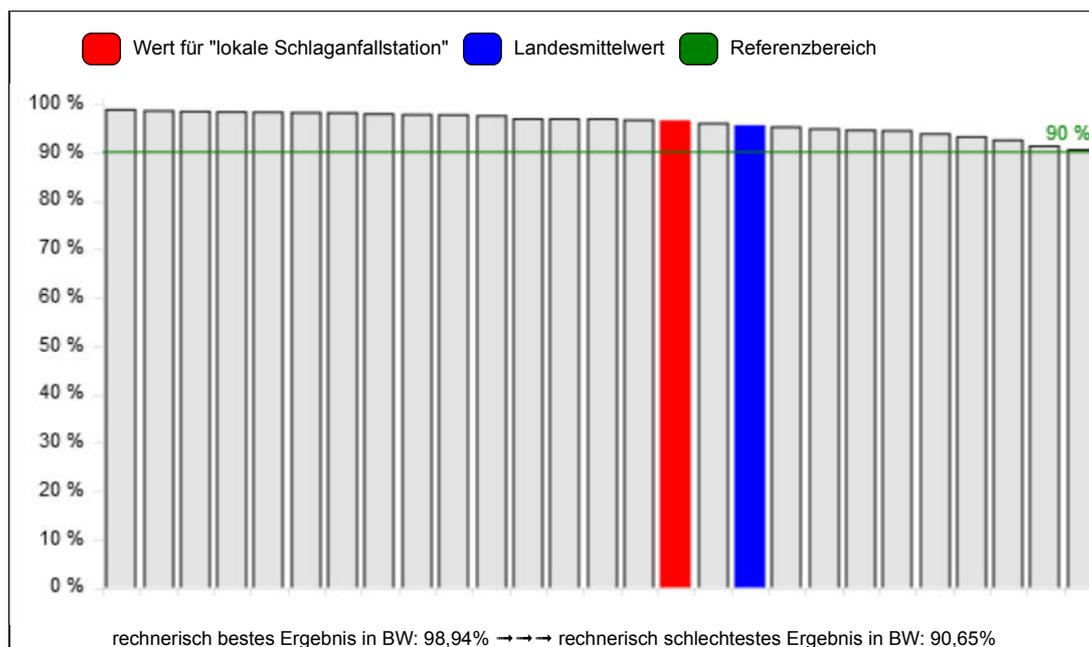
Gruppe 1: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt und Diagnostik und Therapie im selben Krankenhaus.
 Ausschluss von Patienten mit Antikoagulation oder Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 48 Stunden
 Gruppe 2: Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Thrombozytenaggregationshemmer innerhalb der ersten 48 Stunden nach Ereignis

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Gabe von Thrombozytenaggregationshemmern nach Hirninfarkt oder TIA innerhalb der ersten 48 Std. nach Ereignis sofern eine intrakranielle Blutung als Schlaganfallursache ausgeschlossen werden konnte und keine Kontraindikationen bestehen

Pat. mit Thrombozytenaggregationshemmer innerhalb der ersten 48 Std. nach Ereignis	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	6154/6557	93,85%	20479/21960	93,26%
bei Gruppe 2 (ID BW0001211)	5293/5484	96,52%	17596/18410	95,58%
Vertrauensbereich		(96,00% - 96,97%)		(95,27% - 95,87%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

18 Antithrombotische Therapie - Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern als Sekundärprophylaxe

Indikator-ID: BW0001311

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt.

Ausschluss:

- Patienten mit Antikoagulation oder
- verstorbene Patienten oder
- Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder
- Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

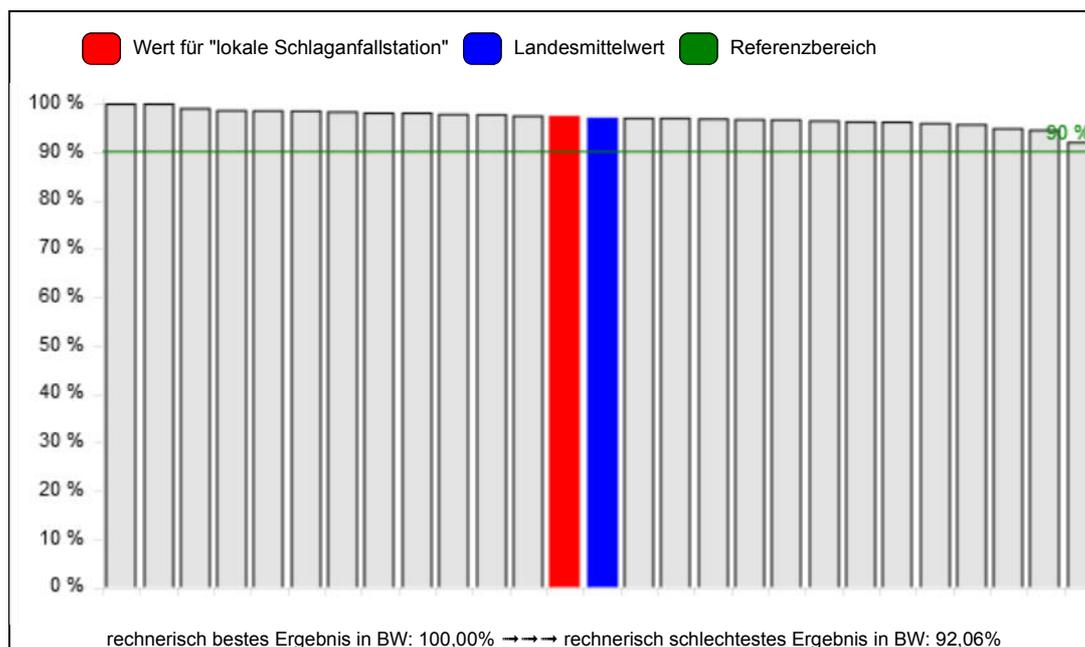
Gruppe 2 (ID BW0001311): Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Thrombozytenfunktionshemmern bei Entlassung

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$ (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern zum Zeitpunkt der Entlassung als Sekundärprophylaxe nach Hirninfarkt oder TIA sofern keine Kontraindikationen bestehen

Pat. mit Thrombozytenfunktionshemmern bei Entlassung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	6599/6893	95,73%	22390/23395	95,70%
bei Gruppe 2 (ID BW0001311)	5828/5981	97,44%	19821/20419	97,07%
Vertrauensbereich		(97,01% - 97,81%)		(96,83% - 97,29%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

19 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe

19.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

Indikator-ID: **BW0001411**

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und die bei Entlassung mobil (operationalisiert durch die Kategorien 5-15 im Item 'Auf- & Umsetzung' und die Kategorien 10-15 im Item 'Aufstehen & Gehen' im Barthel-Index bei Entlassung gemäß Hamburger Manual)

sowie wenig beeinträchtigt (operationalisiert durch Rankin Scale 0-3 bei Entlassung) sind.

Ausschluss: Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

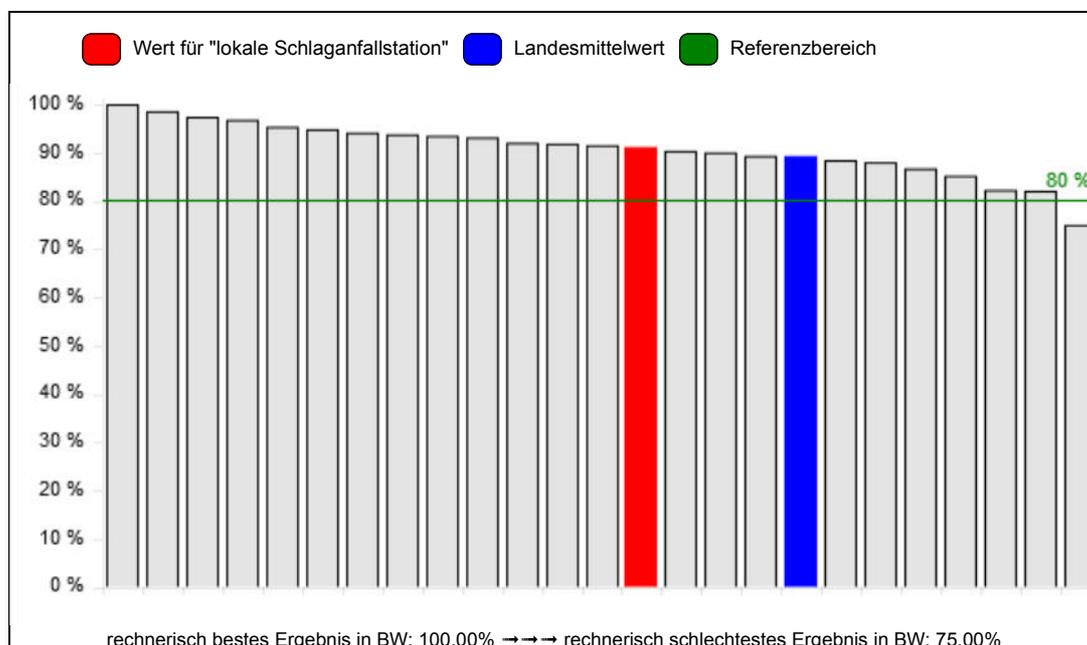
Gruppe 2 (ID BW0001411): Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief

Referenzbereich: $\geq 80,00\%$ (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Therapeutische Antikoagulation von Patienten mit Vorhofflimmern nach Hirninfarkt oder TIA als Sekundärprophylaxe bei Entlassung sofern keine Kontraindikationen bestehen

Pat. mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	1124/1250	89,92%	3594/4044	88,87%
bei Gruppe 2 (ID BW0001411)	1013/1112	91,10%	3192/3576	89,26%
Vertrauensbereich		(89,28% - 92,63%)		(88,20% - 90,23%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

19.2 Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung

Indikator-ID: BW0014Z11

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und die bei Entlassung wenig beeinträchtigt (operationalisiert durch Rankin Scale 0-3 bei Entlassung) sind.

Ausschluss: Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Gruppe 2 (ID BW0014Z11): Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, bei denen der Barthel-Index bei Entlassung patientenbedingt nicht bestimmt werden konnte oder Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Zähler: Patienten mit Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung

Referenzbereich: nicht definiert

Kennzahl: Maß für die Vollständigkeit der Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung (Repräsentativität)

Pat. mit Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	1616/1794	90,08%	5113/5694	89,80%
bei Gruppe 2 (ID BW0014Z11)	1426/1576	90,48%	4470/5004	89,33%

20 Sekundärprävention - Statin-Gabe/Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt

Indikator-ID: BW0001815

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt / TIA.

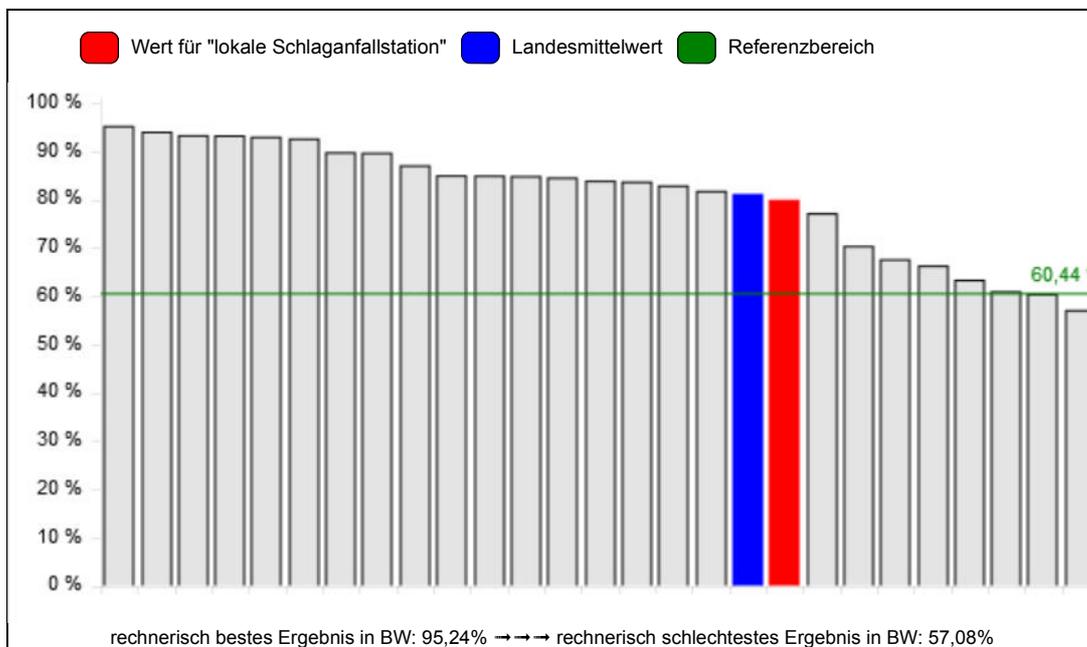
Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet/empfohlen wurde

Referenzbereich: $\geq 60,44\%$

Qualitätsziel: Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Statinen nach Hirninfarkt/TIA bei Entlassung/Verlegung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet oder empfohlen wurde (ID BW0001815)	7661/9587	79,91%	26387/32527	81,12%
Vertrauensbereich		(79,10% - 80,70%)		(80,69% - 81,54%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

21 Sekundärprävention - Antihypertensiva bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt

Indikator-ID: BW0001915

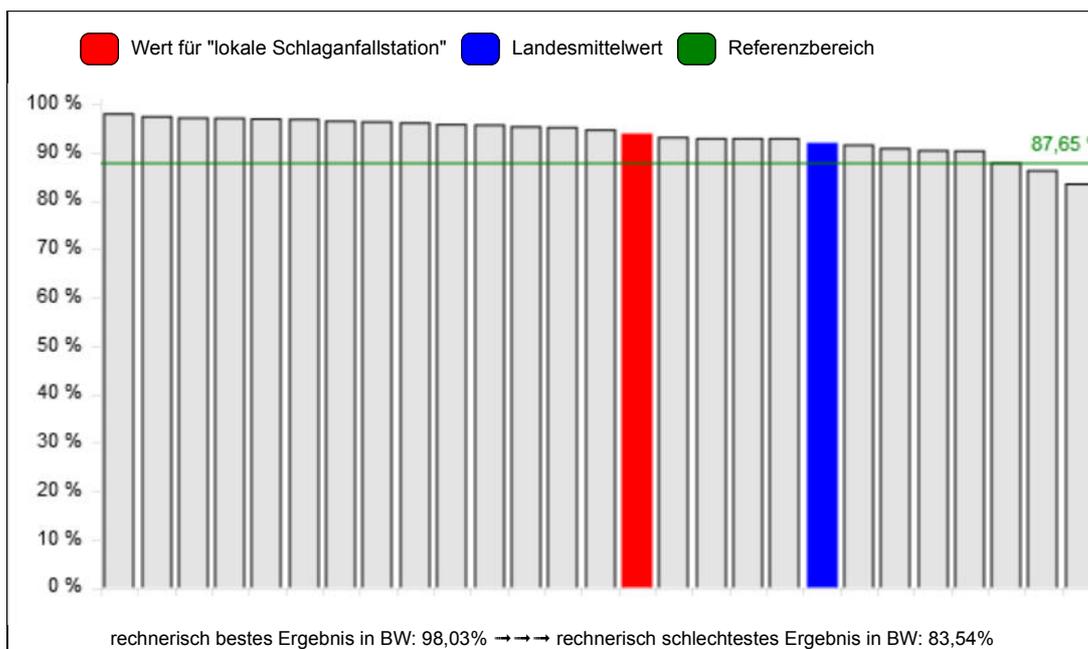
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt / TIA und Komorbidität Hypertonie. Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Indikation für eine blutdrucksenkende Therapie, die zum Entlassungszeitpunkt ein Antihypertensivum erhielten oder denen ein antihypertensives Medikament verordnet oder empfohlen wurde

Referenzbereich: >= 87,65 %

Qualitätsziel: Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Antihypertensiva nach Hirninfarkt / TIA bei Entlassung/Verlegung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit Indikation für eine blutdrucksenkende Therapie, die zum Entlassungszeitpunkt ein Antihypertensivum erhielten oder denen ein antihypertensives Medikament verordnet oder empfohlen wurde (ID BW0001915)	7492/7984	93,84%	24539/26692	91,93%
Vertrauensbereich		(93,29% - 94,34%)		(91,60% - 92,25%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

22 Rehabilitation

Qualitätsziel: Häufige und schnelle Organisation der Rehabilitation

22.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik/ambulanter Reha/Früh-Reha

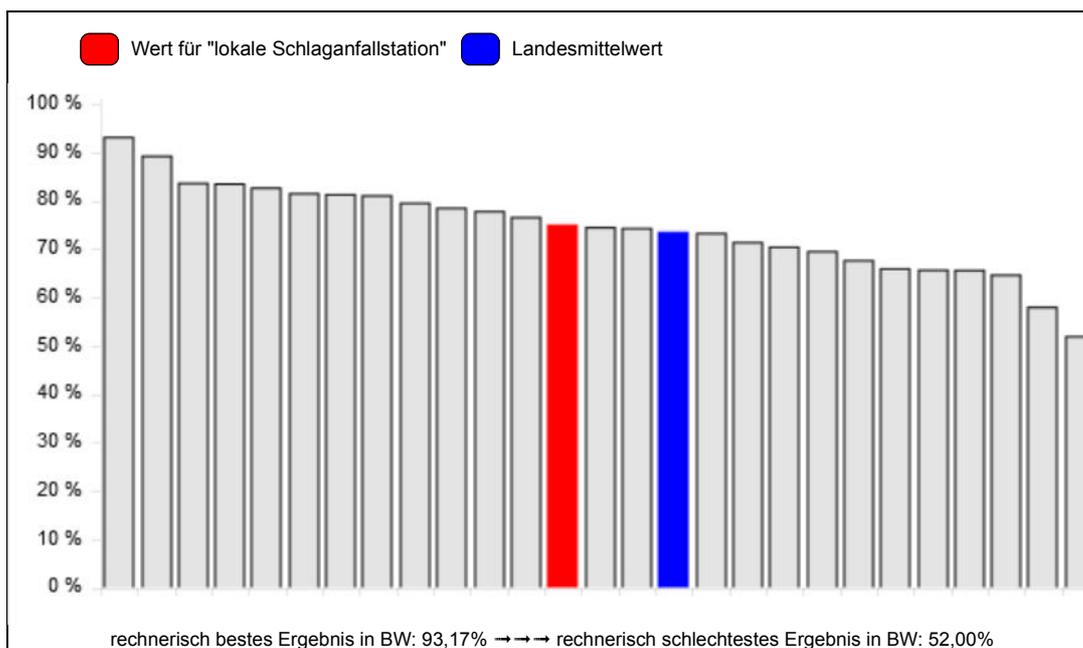
Indikator-ID: BW0000811

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA.
 Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Entlassung in ein Hospiz oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit oder Rankin vor / nach Insult unverändert 4 oder 5 oder keine bis unwesentliche Funktionseinschränkung bei Entlassung oder Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

Referenzbereich: nicht definiert

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Weiterbehandlung in Reha-Klinik (ID BW0000811)	2424/3230	75,05%	8149/11081	73,54%
Vertrauensbereich		(73,52% - 76,51%)		(72,71% - 74,35%)

Anmerkung: Eingeleitete und/oder stattgefundene Weiterbehandlung in Reha-Klinik (inkl. Ablehnung durch Patient / Kostenträger)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

22.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsmerkmal "Rehabilitation"

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA.

Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Entlassung in ein Hospiz oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit

oder Rankin vor / nach Insult unverändert 4 oder 5

oder keine bis unwesentliche Funktionseinschränkung bei Entlassung

oder Patienten, deren Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst wurde.

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Weiterbehandlung in Reha-Klinik/ambulanter Reha/Früh-Reha				
nein	806/3230	24,95%	2932/11081	26,46%
Entlassung in Rehaeinrichtung	1107/3230	34,27%	3821/11081	34,48%
ja	701/3230	21,70%	2233/11081	20,15%
Beginn der Weiterbehandlung (in Tagen)				
sofort	227/701	32,38%	761/2233	34,08%
innerhalb 3 Tage (nach Entlassung)	130/701	18,54%	412/2233	18,45%
ab 4 Tage (nach Entlassung)	344/701	49,07%	1060/2233	47,47%
beantragt	450/3230	13,93%	1547/11081	13,96%
Ablehnung durch Patient / Kostenträger	139/3230	4,30%	403/11081	3,64%
Früh-Reha durchgeführt	27/3230	0,84%	145/11081	1,31%

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Entlassung und Beginn der Rehabilitation

23 Pflege: Untersuchung bei Aufnahme

Indikator-ID: BW0002P05

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und ohne Patienten mit Bewusstseinsstörungen (sommolent / soporös, komatös).

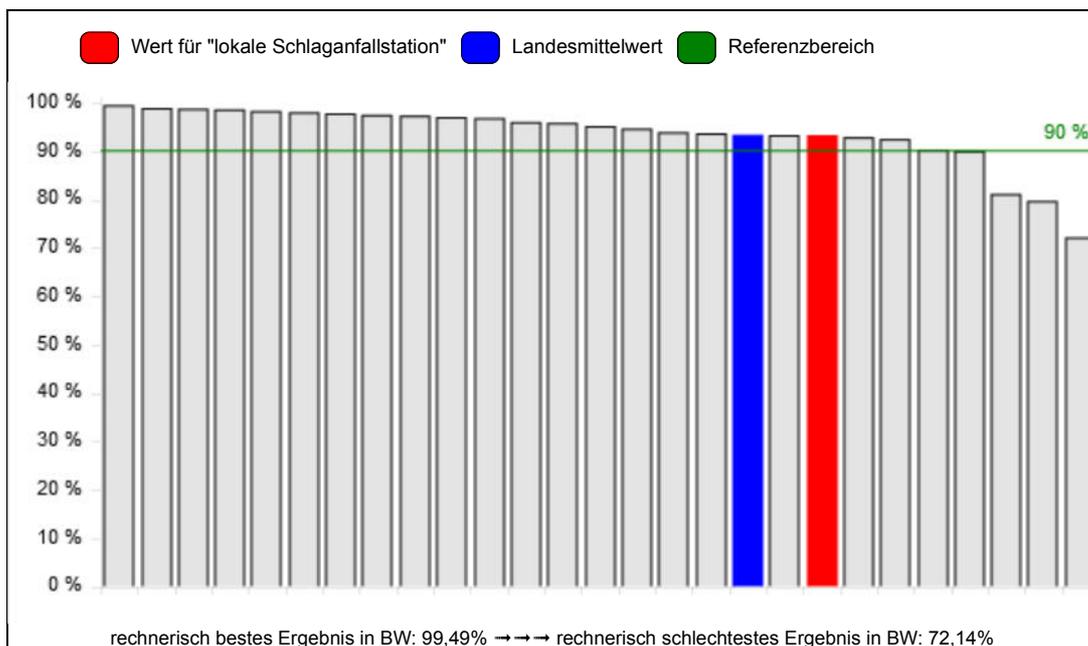
Ausschluss von Patienten mit Angabe "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder (nur Therapie UND Einweisung aus anderem KH)

Zähler: Patienten mit Schluckversuch innerhalb 24 Stunden

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Frühzeitige Durchführung eines Schluckversuchs

Schluckversuch	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
innerhalb 24 Std. (ID BW0002P05)	5947/6375	93,29%	20326/21774	93,35%
Vertrauensbereich		(92,65% - 93,87%)		(93,01% - 93,67%)
davon Schluckstörung				
ja	1446/5947	24,31%	4573/20326	22,50%
nein	4501/5947	75,69%	15753/20326	77,50%
später als 24 Std.	100/6375	1,57%	346/21774	1,59%
davon Schluckstörung				
ja	48/100	48,00%	176/346	50,87%
nein	52/100	52,00%	170/346	49,13%
nein	328/6375	5,15%	1102/21774	5,06%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

24 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

Indikator-ID: BW0050P09

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Auf- & Umsetzung (operationalisiert durch die Kategorien 0-10 im Item 'Auf- & Umsetzung') im Barthel-Index gemäß Hamburger Manual innerhalb der ersten 24 Stunden bei Aufnahme).

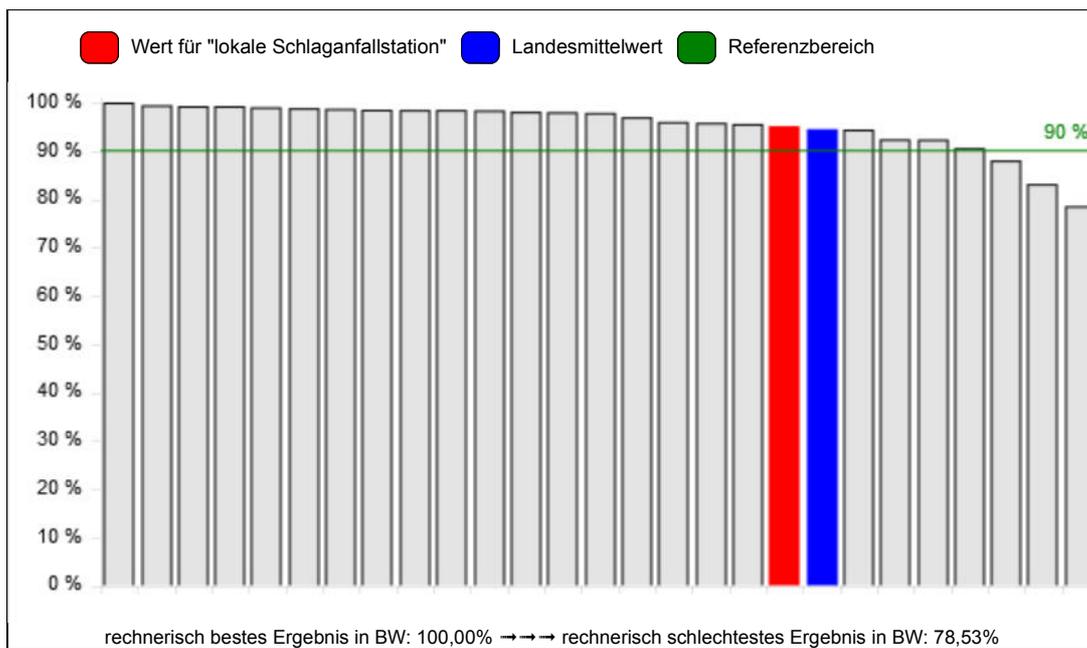
Ausschluss von Patienten mit TIA und/oder Beatmung und/oder Bewusstseinsstörungen bei Aufnahme oder Verweildauer < 2 Tage oder selbstständig mobile Patienten.

Zähler: Patienten mit Mobilisation innerhalb <= 2 Tage nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Frühzeitige gezielte Mobilisation

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	157/4494	3,49%	511/14504	3,52%
ja	4337/4494	96,51%	13993/14504	96,48%
davon				
< 24 h	3900/4494	86,78%	12709/14504	87,62%
<= 48 h (ID BW0050P09)	4274/4494	95,10%	13705/14504	94,49%
Vertrauensbereich		(94,43% - 95,70%)		(94,11% - 94,85%)
> 48 h	63/4494	1,40%	288/14504	1,99%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

25 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex

25.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Indikator-ID: BW003aP10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

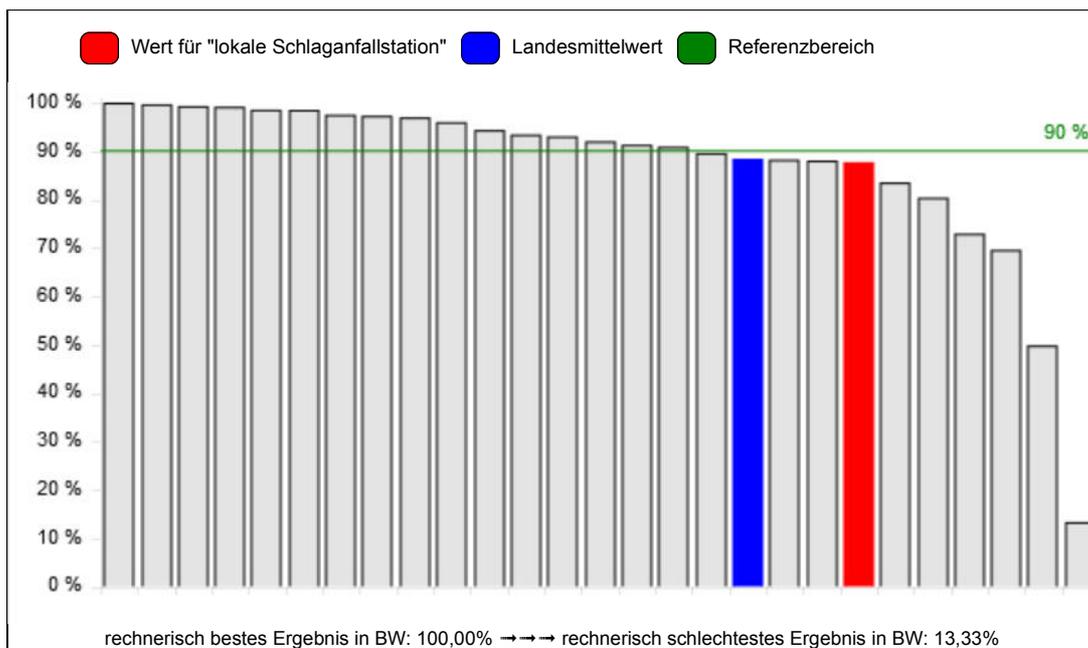
Ausschluss von Patienten mit patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hohe Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung (ID BW003aP10)	8884/10126	87,73%	30661/34684	88,40%
Vertrauensbereich		(87,08% - 88,36%)		(88,06% - 88,73%)
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme	9579/10126	94,60%	32910/34684	94,89%
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Entlassung	9060/10126	89,47%	31164/34684	89,85%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

25.2 Pflege: Zustand bei der Entlassung

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.
 Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"
 oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)"
 oder Patienten mit patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung
 oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80

Qualitätsziel: Entlassung in gebessertem oder sehr gutem Zustand

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80	6934/8884	78,05%	23542/30661	76,78%

Anmerkung: Vergleich Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.

25.2 Pflege: Zustand bei der Entlassung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
vorher				
< 20				
nachher				
< 20	758	8,53%	2695	8,79%
20 - 39	307	3,46%	1079	3,52%
40 - 59	146	1,64%	493	1,61%
60 - 79	58	0,65%	230	0,75%
>= 80	85	0,96%	371	1,21%
Gesamt	1354	15,24%	4868	15,88%
20 - 39				
nachher				
< 20	55	0,62%	217	0,71%
20 - 39	323	3,64%	1198	3,91%
40 - 59	338	3,80%	1089	3,55%
60 - 79	205	2,31%	550	1,79%
>= 80	226	2,54%	779	2,54%
Gesamt	1147	12,91%	3833	12,50%
40 - 59				
nachher				
< 20	13	0,15%	72	0,23%
20 - 39	30	0,34%	170	0,55%
40 - 59	368	4,14%	1347	4,39%
60 - 79	423	4,76%	1229	4,01%
>= 80	661	7,44%	2061	6,72%
Gesamt	1495	16,83%	4879	15,91%
60 - 79				
nachher				
< 20	5	0,06%	24	0,08%
20 - 39	16	0,18%	52	0,17%
40 - 59	30	0,34%	140	0,46%
60 - 79	313	3,52%	1004	3,27%
>= 80	1421	16,00%	3700	12,07%
Gesamt	1785	20,09%	4920	16,05%
>= 80				
nachher				
< 20	5	0,06%	28	0,09%
20 - 39	1	0,01%	23	0,08%
40 - 59	8	0,09%	58	0,19%
60 - 79	25	0,28%	91	0,30%
>= 80	3064	34,49%	11961	39,01%
Gesamt	3103	34,93%	12161	39,66%

25.2 Pflege: Zustand bei der Entlassung

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamt				
nachher				
< 20	836	9,41%	3036	9,90%
20 - 39	677	7,62%	2522	8,23%
40 - 59	890	10,02%	3127	10,20%
60 - 79	1024	11,53%	3104	10,12%
>= 80	5457	61,43%	18872	61,55%
Gesamt	8884	100,00%	30661	100,00%

25.3 Veränderung des Barthel-Indexes

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	188	2,12%	875	2,85%
gleich	4826	54,32%	18205	59,38%
verbessert um 1 Stufe	2489	28,02%	7097	23,15%
verbessert um 2 Stufen	1012	11,39%	3104	10,12%
verbessert um 3 Stufen	284	3,20%	1009	3,29%
verbessert um 4 Stufen	85	0,96%	371	1,21%
Gesamt	8884	100,00%	30661	100,00%

26 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

Indikator-ID: BW0004P10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und mit Barthel-Index bei Entlassung <= 90 oder bei Entlassung patientenbedingt nicht bestimmbarer Barthel-Index.

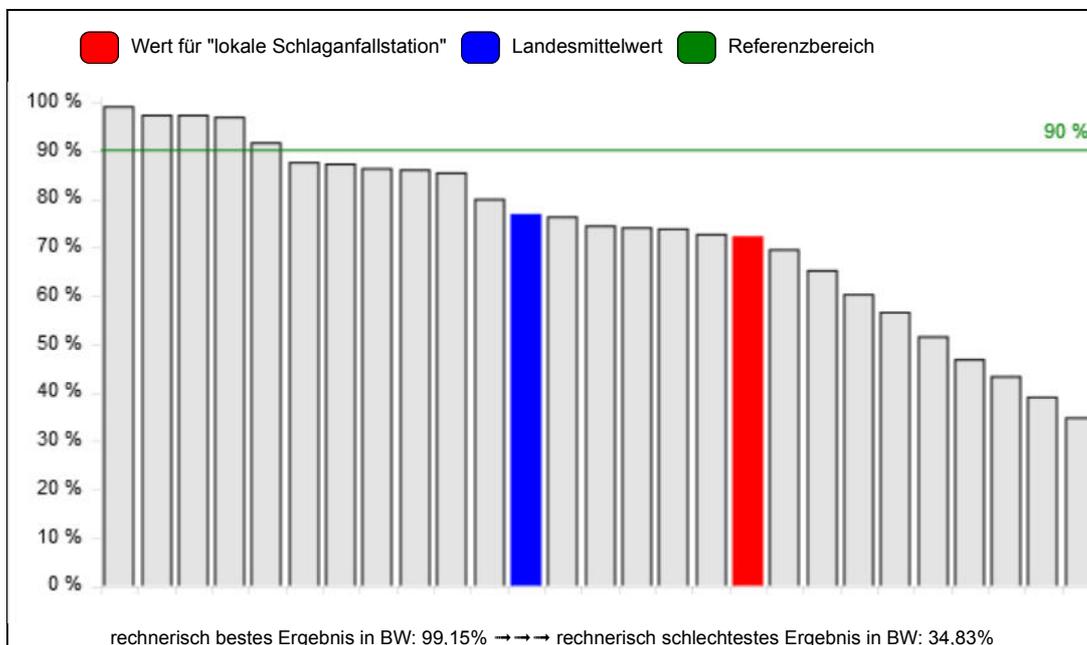
Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)"

Zähler: Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Erstellung eines Pflegeüberleitungsbogens

	lokale Schlaganfallstation		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen (ID BW0004P10)	3484/4824	72,22%	12638/16440	76,87%
Vertrauensbereich		(70,94% - 73,47%)		(76,22% - 77,51%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit